



### **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 145 (1934)

130 (19.3.1934) Morgen-Ausgabe A u. B

urn:nbn:de:bsz:mh40-238774

# Neue Mannheimer Zeitu

Brei Dans manatlid 2.08 Dif. unb 60 Big. Erägerlohn, in anferen Geldafraftellen abgeholt 2.35 Mt., burd bie Bob 2.70 Mt. einicht. W Dig. Boftbet,-Geb. Stergu 73 Dig. Beftellgeld, Abholftellen: Balb. Na Briebrichtrage 4, W Copaner Strage 8, So Breiburger Gtrage 1

### Mannheimer General-Anzeiger

befitt 12, Rrompringenftr, 49 Schrebinger Str. 44, Meerfelbitt, 13, Berlag, Edriftleitung u. Sauptgefdaftofielle: R 1, 4-6. Fernipreder: Sammel-Anmmer 249 51 Reine Ge Politica Souto: Rarieruhe Rummer 17590 - Prahtanfdrift: Remageit Dannbeim Diagenu.

rende Samilien- und Get Sahlungbeinftellung. erd feinerlet Rachlas gemaget. fimmten Musgaben, an befonberen bellie Auferage, Gerichte band Maunbeim

Morgen-Ausgabe A u. B

Montag, 19. Mars 1934

145. Jahrgang - 21r. 130

# Das Ergebnis der Besprechungen in Rom

#### Gemeinfame Außenpolitif, neue Sandelsabfommen

Melbung bes DitB.

Das italienifchefterreichifchiungarifde Mb. tommen ift Cambing abend um 18.08 Uhr untergeichnet worben.

Die Babi ber am Samstag im Balagge Benegla ... Duffel untergeichneten Protofolle beträgt, wie das DRB erfährt, drei. Das erfte Prototoll ift politilden Charaf. fere und erflart, bağ bie brei Stegierungocheis in er Ablicht, den Frieden in Europa aufrechtquerfallen und die Birticaft wieder aufgubauen, auf Grundloge ber Beachtung der Unabhängigfeit und der Rechte jedes Staates, fich verpflichten, fich iber alle Gragen gu einigen, bie fie be-Stagen im Geifte der bestehenden Freundichafts-

eine einheitliche Politif ber wirtfamen 3nfammenarbeit swifden ben europäischen Staaten, befonberg aber gwifden Italien, Ochterrich und Ungarn gu finden.

Bie find fibergeugt, daß auf diefe Art die totjach. iden Grundlagen für eine weitgebende Bulam-Charbeit mit den anderen Staaten gelegt werden

Bie meiteren beiden Protofolle beireffen den uifdan der Birtidaftspegiebungen Difchen Italien, Defterreich und Ungaru auf ber Tundlage ber Rouferens von Streja und den italienischen Donaumemorandum feitgelegten Athilinien, Die Samverftandigen follen die Arbeiten fortfegen, um gu den in den Prototollen RBefesten Abtommen ju gelangen. Gie fommen a April wieder in Rom gulammen. Die neuen Abfommen follen bis gum 15. Mai fertiggeftellt

Die Besprechungen swifden Muffolint, Gombos Ind Dollfuß unterzeichneten Prototolie haben folgenbez Bortlaut:

#### Prototoll Rr. 1

Der Chef ber italieniichen Regierung, ber öfter: tridifche Binubestangler, ber ungarifche Ministerpras Bent, bejeelt von ber Abficht, jur Anfrechterbaltung bes freiebens und jum wirtichaftlichen Biederaufban Europa auf ber Grundlage ber Mchtung ber anabhangigteit und ber Rechte jedes dant es beignitagen und übergengt, daß bie In: Amenarbeit gwifden ben brei Regierungen die tat: Alligen Boronofenungen für eine breitere 3n: am menarbeit mit ben anberen Staaten ichaffen laun, verpflichten fich, folgende Biele gu verfolgen:

Ble mollen fich über alle Probleme, die fie elunders intereffieren und auch über die Fragen allemeiner Orbunng beiprechen, um im Gleifte ber betenben zweifeitigen Freundichafteverträge, die fich Die Auerfennung gabtreicher gemeinfamer Inbereffen grunden, eine gemeinfame Politit gu übren, bie barauf gerichtet ift, bie tatfächliche Infamvenarbeit zwijchen ben entopaifchen Stanien und befenberg swiften Station, Ungarn und Defterreich gu In Diefem Bwede werben Die brei Regies tungen jedesmal gu gemeinfamen Berainn: ten (Roufuttationen) fcreiten, wenn wenigftens einer von ihnen bas für nötig balt.

#### Protofoll Nr. 2

libiliben Italien, Defterreich und Ungarn zwecks anabaues ber Birtimaftebegiebungen: Die Regierungen von Stalien, Defterreich und darn, befeelt von bem Buniche, die gwelfeitigen Berichaftsbesiehungen swiften ben brei Staaten an atwideln, in ber Abficht, bem Anstanich ibret brobutte neuen Empuls ju geben und fich ben ungefunden Tenbengen gur wirtichafellichen Martie ju miderfeben, beidlieben auf ber Grundber Beichliffe von Streig und bes italienifcen emanmemoranbums folgendes:

Mrtitel 1. Die brei Regierungen verpflichten fich Tragmeite ber angenblidlichen banbele. biommen ausgudebnen, indem fie bie bornfettigen Ansfuhrerleichterungen verftarten und bi biefe Beife immer größeren Rugen ans der Er-Sitnosfähigfeit ihrer gegenseitigen nationalen Bartichoften gleben. Bu diefem Swede werden tileitige Abtommen por bem 15. Mai 1984 pe-Sloffen merben.

Artitel 2. Die brei Regierungen beichließen, antwendigen Mafinabmen gu treffen, nm die mierinfeiten gu überwinden, bie garn aus bem tiefen Stand ieiner getreibepreise erwachien. Die diedegugthe Absonrmen werben jo ichnell wie möglich, eine Absonrmen werben in ichnell wie möglich, eine Absonren werben. Retifes B. Die dret Regterungen verpfilmten fic, Durchgang poerfehr in den abriati. | Davongetragen haben, In der Rabe von Tonrnai ift |

### Die französische Rote an England

Franfreich ftellt neue Gicherheitsforderungen

Melbung bes DRB.

- Paris, 18, Ward. Die frangofifche Antwort auf die anglifche Dent. ichrift in ber Muftungefrage ift im Laufe Des Cametag abend bem frangofilden Botidafter in Condon gebrahtet morben. Ronlidermeile mirb bie Heberreidung wegen bes Bochenenbes erft am Montag

Die frangofifche Antwort ift giemlich lang, Gie umfaßt acht Edreibmafdinenfeiten. Der biplomatifche Mitarbeiter ber Sanas. Mgentur mill bie Sanptgebanten bes in biefer Rote gum Ausbrud gebrachten frangonichen Standpunftes furg umreißen fonnen, Die frangofische Regierung golle bem von ber englischen Regierung gesiechten Biel, ber Unf-rechterhaltung bes Griebens, Anertenunng, Gie erfenne and an, daß bie Musjohunng unter ben Bolfern bierfür bie unerlähliche Borande fegung fei, betone jedoch, bag biefe Andfühnung nicht unter zweibentigen Umftanben erfolgen finne. Grantreich fiabe bereits feit 1919 feine Ernppenbeftanbe um mohr als die Galite im Berhaltnis auf die Truppenftarfe pon 1914 herabgefest und feiner Militarorganifation einen anogesprochenen Berteibigungs. charafter gegeben. Comit babe Grantreich feinen Friedenswillen hinreichend bemiefen, Wenn man Frankreich bente vorichlage, auf bem Abruftunges wege noch weiter gu geben, lehne es bas nicht grund-fäglich ab, werandgesegt, bag feine Eicherheit nicht gefährdet werbe.

#### Paris zur deutschen Antwort

Paris, 18. Mata.

Der Quai d'Orian bat Camstagabend der Breife ben Bortlant ber letten beutiden Rote gur Abrüftungefrage gugeftellt. Der allgemeine Gindrud,

ben man in hiefigen biplomatifchen Kreifen aus biefer Rote gewonnen baben will, gebt babin, daß fie fich nicht wefentlich von ber früheren bentichen Stellung. nahme unterideibe, bag bie Tur für bie Fort. ebung von Berbaublungen nicht ange. dlagen werbe, bag aber bie Auffaffinngen fich noch nicht binreichend genübert batten, um eine Berftanbigung in unbe Gicht au ruden. Befonbere bervorgehoben wird, daß bas bentiche Schriftftifd fiber vericbiedene Bunfte binweggebe, beifpielameife über die Frage, wie eigentlich die Kontrolle fauftionieren foll. Auch binfictlich des Biedereintritts Dentichlands in den Bolterbund werbe eine aufficiebende Unimort erteilt.

#### Bauernunruben in Oberöfferreich

- Bien, 18, Mars. In Belo (Cherofierreich) tam es am Camoing in großen Demonfirationen von Ratio: natiogialiften und landbandlerifden Banern, Die mit ichweren Jufammenitogen mit ber Exetutive endeten. 8000 Rationalfogialiften und Baucen maren and bem Inn, Traun, und Sandrud. Biertel und Wels gefommen und iorberten bie Mufbebung ber fürglich erfolgten Sperre bes Landbund: hojes, des Parteibanico bes Landbundes in 2Belo, und die fofortige Freilaffung ber verhafteten Gibrer bes Candbunbes. Der Polizei gelang co nicht, die Demonftranten andeinanbergutreiben. gegen Mittag bie Lage befondere bebroblich geftal: tete, murbe Militar eingefent, bas gegen 15,00 Uhr ber Unrufen herr merben founte. Die Bauern wnrben aus ber Stadt gedrangt und Die Bufahrtoftraften von Militar und Deimmehr geiperre. Ginige Perjonen murben verhaftet. Gine Mugabi ift feicht perfegt.

iden Safen an erleichtern und foviel als moglich an entwideln. In biefem 3med werben fobald als moglich ameifeitige Abfommen geichloffen werben-

Mritet 4. Die brei Reglerungen werden eine nernde Rommiffion von brei Cachverftanbigen bilben, die beauftragt find, den Gang der wirtichaftlichen Begiebungen groifben den brei Bandern an beobachten und toutrete Borichlage gu formulieren, die geeignet find, eine großere Entwidlung Diefer Begiebungen im Beifte bes porfiegenben Urototollo au gemöhrleiften.

#### Protofoll Rr. 3

amifchen Italien und Defterreich ale Ergangung jum porftebenden Protofoll amifden Italien, Defterreich und Ungarn jum Ausbau der wirticaitlichen Beaichungen.

Anf der Grundlage ber bidberigen Erfahrungen, die gegeigt haben, daß die Birtichaft ibrer beiben Länder fich weitgebend ergungt, beichlieben Italien und Defterreich gur weiteren Entwidlung ihrer Birt. imaftobeniehungen folgenbes:

Mrrifel 1. Im 5, Mpril 1984 merben gwifden ben beiben Regierungen Berbandlungen beginnen ameda Mbidlug eines neuen Abtommens, bas bie angenblidlich bestehenben Sanbelaab. fommen amiidjen ben beiben Landern erweitern und ben bentigen Umftanben anpaffen foll. Das nene Abfommen mirb möglichit ichnell, jedenfalls por bem 15, Mai 1884 abgeichloffen werben.

Artifel 2. Gur das Abfommen, von dem im vorhergebenben Artifel die Rede ift, wird folgendes

Ciuranmung eines Braferenginftems sugunften einer moglichft großen Sahl von Priginal. produften, die and Deiterreich fommen und nam 3talien importiert werden, Bu biefem 3med werben bie beiden Bertrageichließenden auf Die Rotwendigfeit Rudficht nehmen, die Rongeffionen in verunnftigen Grengen gu halten nach bem Grundfas, der im Buchftaben C bes Artifels 11 bes tiglienifchen Donaumemorandume entholten ift, Man wird por bem 13. Mai 1984 gur Redaftion aweier Liften ichreiten, non denen die eine die Produtte angibt, für die die Ginraumung pon Sorang agollen burd ben porbernebenden Abichluft von Hebereinfommen gwiichen ben intereffierten Brobugenten der beiden Lander erleichtert merben fann, Die andere mirb jene Brobufte enthalten, für bie Rongenionen anwenbbar ericeinen, unabhangig von jeder Berfeandigung amtichen ben Produgenten felbit.

Bas die Brobufte betrifft, die inder erften Bifte enthalten find, fo verpflichten fich bie Regterungen, die notigen Magnahmen au treffen, um den Abichluft folder Induftrieabfommen gu beichleunigen und gu grieichtern.

Die beiden erften Protofolle find in italienifiber, deutider und ungarifder Sprache, bas britte Protufoll in italienifcher und denticher Sprache abgefaßt. Ma Grundlage gilt der ifalienliche Text.

### Unwetter-Kataftrophe in Belgien

Charleroi, Ramur, Zonenai und Bem. blong bat bente ein ichweres Unwetter gewill tet. In Gemblong mar ber Orfan von ichmerem Dagelifflag begleitet. Die Strafen der Stabt maren mit einer mehrere Bentimeter biden Dede von Gistbruern bebedt. Die Gebande weifen ichmere Beicabigungen auf. Bei einer gangen Mmgubt von ihnen bat ber Sturm bie Dacher mege geriffen. Biele Banme find entwurgelt morben, Die Gijenbahnlinie Charleroi-Gemblong mußte ben Betrieb einftellen, ba bie Gleife burch umgefturate Baumftamme gefperrt find. Die Telejonleitungen find gerfiort. In ber Gegend von Charlerol find mehrere Sanfer eingefturgt. Man rechnet bamit, beh gablreide Berfonen Berlegungen

- Brille I, 18 Mars. In ber Gegend von | bie Dadfonftruftion eines Saufes anfammenger fifirgi; gwei Berfonen wurben babei getotet.

#### Sochmaffer ber Cave

- Belgrad, 18. Marg. Die Gaue, Die feit einigen Tagen Godymaffer fuhrt, bat bei Giffet einen Damm burchbrochen und 40000 Murgen Mderland aberichwemmt. Bier Torfer und ein Teil von Giffet fteben unter Baffer. 2000 Men: iden find obbachlos geworben. In ben Etragen fpielten fich infolge bes ploglichen Baffereinbruches bramatifche Szenen ab, ba bie Denfchen taum bas nadte leben retten fonnien. Zwei Burichen, die in der allgemeinen Bermirtung ju plunbern velfuchten, waren von ber Menge foft geluncht morben, weun die Genbarmerie nicht eingegriffen hatte. Dan befürchtet ein weiteres Aufteigen bes Baffere, bas jest ichen 815 Meter über bem nore malen Stand frest.

#### Der Beweis für ben deutschen Beritändigungswillen

Dragtbericht unferes Berliner Barel Derlin, 18. Skars.

Das Bochenende hand im Beiden bes Abichluffes pour swei wichtigen Ciappen ber Abraftunge. biatuffton, Einmal ift es bie Gertigftellung ben frangbitiden Untwort auf bas englische Demorandum und jum anderen die beutich-frangoffice Andemanderfenung, Die durch die dentiche Ermiberung an Frantreich ebenfalls ju einem porläufigent Abidluß geführt murbe.

Es ift miederum an ber Beit, fich die Frage nach dem Ctanb d'er Dinge porgulegen, Roch einmal gufammenfagend foftauftellen, welchen Standpunft ble einzelnen Bariner auf Grund ber letten Erdrterungen einnehmen, melde Meinungeverichiebenbeiten noch bofreben, wie fie au bewerten find und welcher Anoblid fich für die mitere Entwifflung und die Bofnug biefes gentralen politifchen Problems ergibt.

Dentidland darf die Cocloge mit bem beiten Gemiffen betrachten. Es bat, um einen Ausgleich der Gegenfabe gu ermöglichen, eine Reibe ichr erheblicher Ingeftandniffe gemacht. Die Reichoregierung fat fich mit einer etappen. meifen Abrüftung einverftanden erflärt, ein Jugeständnis, das besonderes Gewicht gewinnt, wenn man bedenft, daß bie erfte Etappe fiberhaupt uoch feinen Bergift ber hochgerufteten Ctaaten auf ihre idwere Bewaffnung mit fich bringen foll,

Gine weitere Rongeffion tit die beutiche Bereitimaft, die langdienende Reichowebr in eine furgfriftige Millig umguman. beln. Es ift bier icon bes ofteren barauf bingewiefen morben, dan diefe Umwandling auf jeben Ball einen gemiffen Inftand ber Unficherheit in unferer Andruftung mid bamit in unferer Giderbeit berbeiffichren wird. Beiter ift an bernitfichtigen, bait Dentidland fich mit einem Millibbeer von 300 000 Mann begnitgen will. Das ift eine febr beicebene Babl, befonders wenn man fie im Berbalmis au ber Stärte ber ausgebilbeten Referven Granfreiche fiebt. Die gur Beit taum viel von gebn Millionen Mann entifernt if.

Die Reicheregierung bat fich ferner bereit gefanben, den nichtmilitartiden Charafter der EM und GE unter Beweis gu ftellen. Darfiber binaus baben mir erffart, eine internationale periodifche und antomaniche Rontrolle angunehmen. Franfreich bat lange Beit feine haltung in der Abruftungofrage von ber Ginfubrung einer folden Routrolle abbangig gemacht. Jeht, nam ber deutschen Jufage, erflärt man in Baris bagegen, bie Rontrolle reiche noch nicht and. Man fordert bejonbere Sicherheiten und die Maglichfeit von Canfripnen. Dabet muß man fic vergegenmartigen, ban Dentimland im Banje ber legien Jahrzebute iamtlide Giderheiten gegeben bat, die Frantreich im einzelnen gn forbern imftande geme-

Denifchland hat den Locarnovertrag untergeichnet, es ift bem Relloagpaft beigetveten. es bat auf die Gewaliauwendung vernichtet, es bet ichließlich durch den Mund des Rausters allen Nachbarftagten Rimtannriffspafte angebo. ten und durch das Abtommen mit Bulen gegeigt, wie ernft es ibm mit diefem Angebot ift. Es ift eigentlich faum vorstellbar, welche befonderen Sicherheiten Franfreich über diele weitgeftenden deutiden Bervilichiungen binand noch verlangen fann. Erwahnt mus bilieglich noch werben, den Dentichland mabrend der letten Gtappe ber Abrit. Aungerörterungen auf die Anichaffung von Angriffsmaffen grundfühlich vergichtet bat, Uriprunglich batte Dentichland, um die Gleich. berechtigung im Pringip qu verwirflichen, fogenannte Muftermaffen, d. b. auch von jeber Gattung ber ichmeren Baffen einige für feinen Befin ge-

Daß die Reichbregierung bas englifche Ab. rüftungememorandum als gecignete Berhandlungegrundlage anerfaunt bat, ift immer mieber feltgefreut worden. Die abweichende Auffaffung, die mir su einzelnen Bunften bes englifden Blanes geanftert baben, ift eine Angelegenbeit ameiter Ordnung. Heber biefe Meinungevericbiedenbeiten, Die fic befanntlich ouf Die Frage ber Militarflugseune, bes Gintritte in ben Balterbund meb der Daner der Ronvention begieben, wird man fich jederzeit leicht verftandigen fonnen.

3m Grunde Hegen, fowelt burd bie bisberige Disfuffion die vericiedenen Auffaffungen fich pragifiert baben, and feine gennblegenden Diffe. rengen mit Granfreid mehr nor. Die frangofiiche Regierung bemangelt bie von und geforberte bobe ber Mills. Gie will bas und an nemunrende Rri ismajerial erit nach einer beitimmten Weriobe, die jur die Ummandlung der Reichamehr in ein Milisbeer beaufprucht mirb, gunriteben. Daneben ergeben fich noch einige unwefentliche tednifche Dif-

ferengen. Bringipiell - bas fei noch einmal feftge-Bellt - hat fich jeboch Frantreich fomobil mit ber Schaffung ber Mills als mit ber Subilligung von Defenfinmaffen an Dentichland einverftanden erflägt,

Es bleibt baber einigermaßen unbegreiflich, bah berari geringe, eigentlich nur noch in ben Doba-Litaten der Durchführung befrebende Tifferengen eine berartige allgemeine Rervofitat, Gpannun. gen und Bermurfniffe gwifden den eingeinen Stoaten und Bolfern bervorrufen fonnen, Der belgifche Minifterprafibent bat fic baber ein befonberes Berbienft erworben, in aller Deffentlichfeit bagegen Stellung gu nehmen, bal von befrimmten Geiten in gemiffenlofer Beife Banitftimmungen ferbreitet und genabrt werben. Dan Deutichland nur barauf beboche ift, bie allgemeine Berubi. anng, ben Musgleich und die Berftanbiaung au fardern, bat es mehr als einmal burch das Bort feiner perantwortlichen Ctaatsmanner und durch die Tat bewiesen, Richt guleht burch feine weitgebenden Congeffionen in ber Mbriffinngofrage.

Die bentiche Rote an Frankreich, bie, wie mir bier bereits gefogt haben, noch einmal die denische Auffaffung in ber Abruftungefrage gufammenfait, barf dager ale ein erneuter Bemela für ben ernften und aufrichtigen Billen ber Reideregierung golten, an einem Er-folg ber Abrakungabemugungen unb sum MDichlufeiner Ronvention beign. tragen, die ber Befriebung in ber gangen Belt blent, ber Befriebung, die für bas politifde und bas mirtidaftliche Leben bie anderen Machte ebenfo notwendig gebrauchen wie mir.

Reine Störungen bei Besuchen des Aubrers Gine Erflarung bes Abintanten Briifiner

> Melbung bes DRB. - Berlin, 17. Mars.

Der Abjutant bes Gubrers gibt befannt: In ber lehten Beit baben fich bei Beranftaltungen die ber Bubrer befinchte, folgende Unguträglichteiten ergeben:

1. Durch das fich am Tage ofter wiederholende Auffagen von Gobichten, befonders bard Jugendliche, faben fich berartige Berichlebungen in ben Brogrammen ergeben, daß fie jebe genaue Beiteinfalrung bin-

2. Ebenfo baben fich burch das fich bubendmal am Tage mieberhofende Berlangen nach Antogrammen des Führers diefelben Ungntröglichfeiten ergeben. Allen in Betracht fammenben Parteis und GM. Dienftftellen mirb es jur Bflicht gemacht, diefe Borgange in Bufunft gu unterbinden,

2. Ga beftebt ferner Grund darauf hingumeifen, daß mabrend Theatervorführungen, die ber Gubrer befucht, lante Opationen mabrend ber Baufen unter Berudficheigung des Ortes und ber Aufführung von Runftwerten vom Gubrer nicht gewüniche werben.

#### 40 000 Leinenmebftuble follen vernichtet merben

- Baris, 18. Mars. Der "Betit Barifien" per-Berband ber bortigen Befiber von Leinenwebereien befchloffen habe, um der Abfantrife vorzubengen, eine Reihe von Betrieben ftillgulegen und eima 40 000 Webstühle gur Unbrauchbarmachung angn-faufen. Die Arbeitnehmer der Leinenwebereien baben gegen biefen Plan, der fie für immer ibrer Arbeitemöglichfeit berauben murbe, Ginfpruch erhoben.

#### Jufull begibt fich nach Abeffinien?

- Miben, 18. Dara. Dem amerifantiden Betrilger Infull ift nach feiner Rudfehr mitgefeilt worben, daß er ben Birans wieder verlaffen tonne. Er tonne gu feiner Reife entweber bie "Meotid" ober irgendein anderes Schiff benuten. Die "Meotis" nimmt in aller Gile Roblen und Proten Grift in Gee gu geben. Bie man bort, burite bas Coff Rurs auf Ditbouti nehmen. Aller Babrdeinlichteit nach wird Infull in Abeffinten Aufenthalt nehmen, ba gwijden blefem Canbe und ben Bereinigten Staaten fein Unbibeferungevertrag be-

### Die Freiheit des Richters und des Anwalts

Der Reichsjustizminister auf der Arbeitstagung der Akademie für Deutsches Recht

Drobtbericht unfores Berliner Burob ; Gie muffe aber auch barin liegen, bag er von Derlin, 18 Mara.

Die Arbeitstegung, ber Afabemie fit Dentides Recht, Die am Cambiagnachmittag ber Bollfipung (fiche unten) folgte, wurde mit einer Rebe bee Reichelnutgminiftere Dr. Guriner

Un bie Spige feiner Ausführungen ftellte er bas Betenutnis gur richterlicen Unabhangiateit. Die tiefe Entfremdung swiften Bolf und Recht fei gang gewiß nicht in erfter Linie auf Die Berion bes beurichen Richters gurudguführen, fonbern vielmehr ale eine unanobleibliche Jolge dauon anguichen, ban das geidriebene und bas gefprodene Gefen im Bideriprud jum Rechtegefühl bes Boltes hunden. Die burch größere Freibeit ber Gefebesauslegung ermöglichte redteidopierifde Zatigfeit bes Migtere fet ale bie ftartfte Ausfrrahlung bes Richteramtes überhaupt angufeben. Je mehr fich ber Rich. ter dabei in meufchlich überzeugender Beife gu feinem Werturteil freiwillig, offen und mannhaft befenne, um fo ficerer merbe er burch feine Rechtfprechung auch bas Berftandnis und bas Gera bes Bolles finden. Freilich fonne jum Bergen nur eine Sprache geben, die and bem Bergen fomme. Er febe in feinem Bunfchbilb des Richters als wichtigfte Wigenschaft Diefe:

Der Richter muffe fich fiber ben Rand feiner Atten und die Tur feiner Amtofinbe binaus bauernb verbunden fühlen mit bem Strom bes Lebens, ber ihn umgebe und ihn auch trage. Er miife fich eine tüblen mit ben Boltogenoffen, beren Schidfal fo oft in feine Sand gegeben fei,

muffe ihre Eprache fprechen und verfieben. 3m Grunde finde bie Ericheinung bes politofremben Richters die man gu Recht fritifiere, aber gu Unrecht verallgemeinere, ihre Aufgabe in ben Berhaltniffen, die der Richter felbit am drindenditen empfinde und die es gu befettigen gelte, Bludlich auch ber Richter, dem die Gabe des Onmore gur Geite ftebe, ber ibn befähige, die Bicht. und die Schattenfeiten des Lebens als eine barmoniiche Ginbeit gu feben. Diefem Bifd des Richtere mille feine En & 6118 ung entiprechen, Einem Uebermaß von begrifflichem und abirratiem Denten brauche wohl faum Raum gegeben

Mehr als bisher fet ber torperlicen und feelifchen Saltung des jungen Juriften Anfmertfamfeit gu

Der Minifier lebnie bann bie Beftrebungen ab, die feit langerer Belt gu beobachten feien, immer meitere Gebiete ber proentlichen Gerichtsbarfeit gu entgieben.

Ansbrudlich nahm er babet bie Ginrichtung ber Ctandesgerichte and, die auf das jebhaftefte in begriffen fet, felle doch bie Beransbebung der bei fonderen Bfiichten eines Stanbeegerichtes vom nationallogiafiftifchen Standpunft aus ein wertvolles Dittel bar gur allgemeinen fittliden Gebung des Bolfes. Gine in furger Beit gu ermartende Reform der Ehrengerichtebarteit der Anmalte merde dem gleichfalls Rechnung tragen. Je mehr man ben Bert folder Stanbeboerichte anertenne um fo mehr fei man aber auch berechtigt, an verlangen, bag bas Rocht, das für alle Boltegenoffen gelte, auch von Gerichten gespruchen werde, bie für alle Bulta. genoffen vom Glaat eingerichter feien, Man tonne nicht immer mehr Rechtogebiete ber orbentlichen Gierichtebarfeit entsleben und fich aleichzeitig über bie Beltfrembheit ber Richter beflagen. Auch proftifch führe nach allen Erfahrungen eine Auffplitterung ber Mentapflege gu feinem guien Ergebnis.

Minifter Gfirtner Bellte bann in Parallele gu der Freiheit bes Michters bie Freiheie bes Rechtsanmaltes, ble barin beftebe, bag er negen feinen Billen nicht gegwungen werben tonne, eine Berteibigung gu übetnehmen.

feiner Geite, fofern er innerbafb der Grengen best Giejepes bleibe, gehindert merben burfe, bas gu tun. Db im einzeinen Galle perfonlicher ober politifcher Tatt die Uebernahme eines Manbates empfehlendwert ericheinen faffe ober nicht, bas fei eine gang onbere Grage, Die mit ber Greibeit bes Auwalte an fich nichte ju tun babe. Wenn ber Anwalt einmal and freiem Entichling bie Mebernahme eines Mandates pefdioffen habe, durfe es feine Dacht geben, bie bas burd Gemalt, Drogung ober fouitwie werhindern tonne.

Bie überall, fo durfte aber auch bie Greifeit bes Anwaltsbernfes nicht vergeffen laffen, bag er ebenfo wie ber Midter ein Diener bes Rechtes fet und daft auch feinem Birten die Goranten gezogen feien, die bas Bobl bes Cinates erfordern, Belpictometic fet jebmede Brogeffabotage im nationalfoglaliftiden Staat gar nicht porftell. bar, Es fei ble befondere Berufsaufgabe bes Rechteanwalte, Die Conthefe gu finden amiiden Dienft om Recht und Bertretung ber Belange des eingelnen. Ge eindlicher biefe Aufgabe, bie | Sicherung der n
oft ichmerer fet als die des Richters, geloft metde, trogen merden.

um fo ficerer werbe ber Unmalt fich ber Breifelt felnes Berujes erfreuen.

Wenn fich Anwalt und Richter mit freien Ment, offenem Ange und warmer Berglichteit iften Anfgaben mibmeten, merbe unfer bente iches Recht einer neuen Blute entgegengeführt merben tonnen.

Dann ergriff ber ftellvertretenbe Prafibent bet Mademie, Univerfilatoprofeffor und Geb. Rat Dt. Bilbelm R I | 6-Munden, das Bort und bot in land. ren Ausführungen eine Mückichan über die bisherigen Arbeiten ber Afabemie und einen Ansblid auf ihre metteren Aufgaben. Der Robner ftellte mit Genig. tuung feit, daß foon einiges erreicht fel, aber nich unendlich mehr ju tun verbleibe. Es babe fich gegelot. lo ichloß er, bog bie gewaltigen geiftigen und Billensimpulfe, bie ber Gubrer bes Bottes bem Deuischtum in feiner Gangbeit und in allen felnen Schichten gefchentt babe, fich auch fortpflanbien in der Birtfamteit der Alademie, Gino Anfgabe pen unerhörter Coonheit und Große fei es, bem bentiden Bolle, das allen Schidialaidingen gum Tros immer wieber ben Weg jum Aufftieg gefunden habe,

Diefem einzigartigen, in aller Schlichtbeit berr lichen Bolle ein Recht gu icenten, bas feinet Art entfpräche und feiner Grobe würdig fel

Reichojuftigfommiffar Dr. Grant verficerie als Prafibent ber Atabemie, baß bie Mitglieder intift und ftols sugleich auch fünftig ihr Teil sur fachlichen Sicherung der nationalfogialiftifden Revolution bel-

### Das Staatsrecht in Wolen

Ein Bortrag von Brof. Enbichowifi-Barichau vor der Atademie

Am Cambtog verfammelte fich bie Afabemte . für Doutides Redt au ihrer britten Boll. figung. In ber zweiten Gigung batte bie italiemifche Rechtslehrerin, Bea Meriggi, über bie rechtsichopferifche Araft und Genbung bes Safcismus gesprochen. Die gestrige Lagung galt ber Redtserneuerung im polnifden Rad. barlaat, über bie Profeffer Giegmund En-bichomiti, der als Rechtolebrer an der Univerfität in Baridan wirft, die Mitglieder ber Afabemie unterrichtete. Projeffor Cobicomift bat auch bereits feinergeit am Beipgiger Juriftentag teilgenommen.

Brafibentenftubl und Rebnerpult im Stabtverord. netenfigungsfaat bes Mathanies, in bem ble Afabemie ihre Tagungen abfalt, waren mit frifden Blamen geichmudt. An ben Wanben bing gwifchen gwei hafenfreusjohnen die polnifche Flange, unter ihr, non Lorbeer umrabmt, bas Bilb bes Gabrers. Unter ben Ehrenguften bemerfte man - ein Beiden befonberer Ehrung für ben polnifchen Bait - Reiche. außenminifter von Renrath, Reichbiuftigminifter Gürener, ale Bertreter bes Reicheprafibenten Stantofelreifr Meinner, Dberburgermeifter Dr. Ga 6 m und ben Generalbireftor ber Reichebein, Dr. Dorpmüller.

Reidefuftigfommiffer Dr. Grant, ber Prafibent der Atabemie, wies in feinen einleifenden Worten borauf bin, doß die Beranhaltung fic nicht auf bad rein Gadmäßige beimranten folle, fonbern barüber binans eine allgemein intereffierenbe Muagrabinne" beben moge. Er bob bervor, bag anm erftenmal ein Bertreter eines prominenten Gelehrtenfreifes ber polnifden Republit por einem beutiden Juriftenanbitorium fpreche, Es mar befonberd bebeutiam, bag Dr. Frant bei ber Gelegenheit erflärte, das Blecht babe nicht nur eine wolfabtibenbe. fondern auch eine völferverbindende Aufgabe. Er fenngeichnete ben Buftand, in bem bie Politif nur noch ale Funftion bes Rechtes er deine, ale ein 3deat, für beffen Erreichung alle Gutgefinnten in Europa fic einfeten follten.

### Professor Enbidowskie

über "Steatbrecht in Biffenichaft und Leben im Sinblid auf die Rechterneuerung in Bolen" finnden amei Sauntibemen, einmal die nabere Erlau-

terung des von Profesjor Cubichowifi aufgeftellten Softema bes pointiden Giaatbrechte, jum anbern bie Edilberung ber Berfaffungefampfe in ber jungel polntichen Republit, die in der Erörterung des neuen polnifien Berfaffungsentwurfe gipfelte. Deachtlich war bie babet gutagetretende

Hebereinstimmung swifden ber polnitchen und ber nationallogialiftiffen Rechtbanis jaffung.

die fich por allem in swei Gefichtspuntten anderagti in ber Forberung nach Lebendigfeit bes Medis über reine Begrifflichfeit binaus und in bem Gilbrerpringip ale bem leitenben Grund fab des Sinatsrechts. Auch Profesor Enbichomiti ichilderte bas polntiche Gubrerpringip als ein Prinsip, das aus dem Willen der gefamien Ration und des Bolles feine Rrait icopie. Gehr aufchlubreit mar bie Rritit, die Brofeffor Cubichmoft an ber Behauptung ber Malierten ubte, fie batten Belen die Unabhangigleit wiedergegeben. Profes

for Ephicowiff erffarte: "Die bochfte Gewalt, welche dem polutigen Grant anliebt, fann nicht von fremden Mächten verlieben fein, ba bie höchte Gewalt als hochte unverleibtat

Daber irrien bie Grobmachte, als fie im fleinen Berfailler Bertrag nom 28, 3uni 1919, ber bem Minberbeiteufding gilt, feiers lich ertiarten, bab fie Polen bie Unabfangigfeit wiedergegeben hatten".

Mit einem Gedenten an die Toten, die im polne ichen Greibeitefampf gefallen find, und einem ehrer ben Gruft an die beiden groben Staatelenfer Reicht fangler Abolf Gitler und Maridall Billiubifi ichios Professor Enbichowift feine Ausführungen.

Schweres Rraftwagenungliid bei Luon

Paris, 18. Mary. Bet einem mit Ampferplattes beladenen Caftfraft wagen verjagten auf abins Rollen, ftreifte zwei Berfonen Troftmagen, fuhr auf ben Burgerficig und areifte mehrere Banfer. Ein Paffant murde getatet, mer rere Perfonen frugen Berlepungen baron. einem ber Daufer murbe die Außenwand eingebrudt. Da Einfintagefahr beiteht, mußte es gerhant

Opernjubiläum im Nafionalfheafer

### Conradin Areuger: "Das Nachtlager in Granada"

Drittes Gaffpiel Billn Domgraf-Gaffbaenber

Rrenger, ber feinfinnige babifche Dufifant bas "Rachtlager in Granaba", bie einzige feiner ungegiblten Opern, ber ein nochhaltiger Erfolg befoleben mar. Das Mannheimer Rationaltheater feierte biefes Jubifanm mie einer wurdigen Reuhubierung bes faft nollig in Bergenenbeit geratenen Gebenomerten Bertes, und es jeigte fich, baft tom and hente noch die fraten Sympathien eines empfänglichen Bublifums ficer fint, wenn eine fenbere und liebevolle Aufführung bas ihre dagu

Arenher, der Sadifche Millerstobn, ein Rind bes Schwarzwaldes und Beitgenoffe Beeihovens und Dandus, mar gwangig Jabre alt, ale bas nenngebnte Jahrhandert anbrach. Er muche mit bellen Sinnen in bie mufitalifde Romantif hinein, Die ihrer Dochbilite entgegenreifie. Er war eine welche, lortiche Ratur, und jene euch bet babifdefchmöbilchen Bortlprifern ale Charafteriftifum angutreffenbe ichmarmerifice und reine Raivitot bes Gemute, Die gelegentlich fogar ein menig ind Dausbadene gerat, geburt ebenfo gu ben Befenseigentumlichfeiten biefes neipelinglich für ben geiftlichen Beruf auberfebenen Mufifers. Das rubelos Schweifende, bie Fernfebnlude wie bas beimmeb romantider Geifter, wirfte ebenfalls in Conradin Rreuger machtig, und fo trieb co ibn nach flöfterlicher Mufiferziehung und nach Beendigung feines Freiburger Studiums "in die weite Welt". Er fab die Gerriichkeiten der Schweig, er verbrachte lange Zeit feines Lebens in Wien, beffen hobe Mufittultur es ihm angelan batte, und wo er im Areife ber Freunde und Gonner um Beethonen und Dandn ju Anfeben gelangte, wenngleich feine in den bilben Berner Berioben enthandenen Opern Die Beligenoffen nur bebingt au übergengen vermoch-ten. Wier icone Stungarter Jabre, die ihm eine Un-

Bor bundert 3abren tomponierte Couradin | glad eintrugen, und weitere von fürftlicher Gunft erhellte Jahre in Donaueichingen gehoren gu ben gludhaften Ejappen biejes nufteten Riknfrierdafeine. And das beilige Koln fab ibn vorübergebend in fetnen Mauern, und ichliehlich murde er gar nach Miga verichlagen, wo feine Tochter ale Biibuenfangerin wirfte, und wo den an Enttaufcungen mube Geworbenen 1849 ber Tud ereilte.

> Arouber rang Beit feines Lebens mit unerfior-tem Pleis um die Balme des Mufiteramatiters, ofine merfmurdigerweife ju ertennen, daß fein Ra-turell dem Belen bes Dramotifchen abgewandt war. Zwar blüht feine Melobit rein, ebel und natürlich; aber the Pinf ift durchaus oreforifc und deshalb maren bas Liebhaite und bie fanften barmonien des mehrftimmigen Choplages fein eigentliches Glement. Die iconen, gerubigen, wie vom milden Gold ber Abendionne übergiangeen Stimmungen feiner Mannercore, Garunter Die gu editem Bolfdgut gewordenen Kompofitionen "Droben ftebet die Rapelle" und "Dies tft der Tag des Beren") geboren noch bente gum unverangerlichen Boftondteil bes Reperivires aller beutider Gangervereinigungen. Much im "Raditlager von Granada" find es neben den ario,en Gebilden, den Liedern und Romangen die fauft leuchtenden poffpralen Chore und Enfemblefane, Die Die Befensort Areubers flar erfennen loffen.

Die ichlichte Gefdichte des ani ber 3age perirrien Megenten, ber in maurifder Schlofruine att ubernachten gegwungen ift, bon einem Dixtenmabden por bem Tobe burch Banbitenganb bemaget mirb und and Danfoarfeit feine Retterin mit bem Geliebten vereint, ift mit lorifd-romantiider Stimmung gang erfunt, jener Stimmung, die Riebt in feiner Charofferifilf Arenbere mit Diefen Hafiliden Borten eingefangen bat: "Arruber jog bie Gloden ber Rapellen, freiter Dirtenfnoben auf bie Bergesnipfel und legte ihnen felige Lieber in ben Dund Bellung als hoftapellmeifter und ein junges Che. Er gauberte bie Bergangenheit in vertlätter Geftalt

aus ben Muinen wieber auf, ließ noch einmal bie alten Salten ber Jagden fleigen, ließ Ganger an die Burgen um Einfaß flopien, janberte uns Juna-frauen auf den grunen Plan und Ronigsfohne, die vorüber gogen und fie liebten." Treffenber läßt fich der mufifaliiche Gebalt der "Rachtlager" Partitur nicht beuten.

Die Mannheimer Aufführung unter Rapellmeifter Cremers Leitung bewegte fich auf beachtlicher Dobe. Mancher Inborer mar uberrafcht, bier bie Quelle einer Bulle pulfotfimild gewordener Melobien gu finden, und fo mar benn ber Rontate gwifchen Subue und Bublifum fonell hergeftellt. In ber bilb-boften Duperiftre, ben Swifdenmuffen, bem iconen Chor beim Riang ber Abendgloden ber Romange bes Jägers "Ein Gout bin ich" und in manden anderen Gillden begognete man Albefanntem in ausgeseichneter Biedergabe. Billy Domgraf.Baf. baen der hatte als pringlider Joger feinen blöber beiten Moend. Meuberft liebendwerr im Spiel, entfaltete er frimmlich allen lprifden Glang feines friich

@ Sarald Brait: "Seine Eggeffeng ber Marr". Unfer Berliner Theatermitorbeiter febreibt und: Dir licherem Griff bat ein biober vollig unbefannter Stamatifer, ber finrles Bilbuenialent verrat, den Rampi des Grafen Zeppelin um fein Luftidiff in eine wirfungewolle Bilderreibe gefügt und mit gefundem humor die Widerfacher Zepoelins an ben Branger geftellt. Er neunt fein Stild ,eine dentiche Romoble und darf dies auch inn, weil er in jeder Stene bemilbt tft, nicht nur das mirfliche Gefcheben ans ben 18 Rampfjahren, in benen Graf Bespelln als ein penfionierter General fein Wert bis gum Sieg uber bas beutiche Bolf mitten in ber Roinfrephe pon Coterbingen aufbante, fonbern auch ben fuplicen Ginn bes Ringens eines Erfindergenies mit bem fatten Spiefburgertum ber Raifergett auf Miniberfeneln und Sachverftanbigenftühlen, in allen Berufen und Schicken gu geftalten. And der Boltshumor tommt gu feiner Geltung, und Derbert Bratt meis auch ans berg ju rubren, ja gerat fogar leicht in Gefahr, fentimenfal ju mirfen, wenn er einem Reporter den Kampf gegen ben Sunger für Frau und Kind ergablen lagt. Immer aber ringt fich wieder eine gefunde und frafrige Mannlichfeit burch.

und jugenblich flingenben Materiale. Es mer et Schwelcen in Wohllant, und es erwied fich, daß bei Canper diesmal an rechter Stelle ftand, mas bei des beiben vorhergebenben Gottipielen nicht in gleiche Maße der Gell wer. Guffa Deifen mar ihm all Gabriele eine mufifaltio und barftellerifd gleide mertige Gegenipleserin, und Beinrich Ruppin ger als Dritter im Bunde fang den Gomes in aniet frimmlider Berfollung. Rarl Mang, Brip Bart. Ling und Sugo Bolfin weren ein furchterreien des Banditentrio fudipantider Bragung. Die Et fembles und Chore erhoben fich gu fconfter mufifelie ider Vlatte, und ba Balther 3 oo f' Degle und Coners Cafflers foone Bühnenvilder entes romantifices Fluidum verbreiteten, fo meren alle Boraudjehungen für einen harfen Erfola gegeber. Das dichtbefette Sans dentte allen Mitmirfenden beneibert für die Biebererwedung bes hundertisbeigen Bertes, und es hatte durchans den Anidein, bal bet Jubel mehr mar ale eine dem Amgenblid entigene gene Inbilaumobegeifterung.

fa daßt folieftlich eine handfefte, anftandige Gefinntn und Tatföchlichfeit das Geld beherricht. Das grad bolte fich im Preuftischen Theater der Juwend in der ausgezeichneten Regie von Derber! Maifd mit febr guien Bubnenbilbern von 3ofel Gennefer einen Barten Erfolg nor allem bei ber jungen Bubbrerichaft.

@ Der Bund benticher gunfthandmerfer, bon ber Abteifung Dandwertsfieltur bes Dentiber Sandwertstinftitute gegrundete und nermaliet Reinsverband für bentide Dandwerfstulfur ift allberufdfrandige Bertretung des gestallenden gende werfs in die Reichsfammer der bildenden genta mujgenommen worden, Unter dem Ranten wund deut ich en fin den den kanten wund deut ich er Kun und den deut ich er kundigter die gestelltenden und Kulturgut schaffenden Dende werter. Gierzu geboren Gelde und Gilberichtelbe werter. Gierzu geboren Gelde und Gilberichtelbe Kuntischen Kunti Graveure, Annittijdier, Golgbildbauer, Gold- und Gelballiger, Golgbildbauer, Gold- genttopfer, Stuffateure, Glasser, Revamifer, Deinen topfer, Stuffateure, Glasblofer, Sandweber, Spipen arbeiterinnen und Stüferlunen. Mademertublica und Steinbildbauer.

In ben Strafen fanben bichtgebrangt bie Mannheimer. Dagwifden viele Rinber mit

daß der Bug durch die vielen Unterbrechungen in den

hanptverfehröftroßen giemiich auseinandergeriffen mar. Erob after Bermafferung leuchtete aber boch

noch ein guter Stern über ber Beranftoltung: Die

letten Gruppen botten fich gerabe por dem Rofen-

garten aufgeloft, ale ber himmel erneut feine Schlen-

en öffnete. Wenn der Wetterfiberfall nur eine balbe

Mulif und Deforation in Gaftftatten

blitht in vielerlei Orien und Lofalen. Es ift jedem

Siammtifdler febr gu empfehlen, gelegentlich fein Schifflein fremden Gewäffern und Bieren entgegenguftenern. Dann erlebt er Ueberrafchungen und

Sumor und Gemitlichteit, Tang und frobe Laune

Commertagofteden. Um balb 4 Uhr traf bie SpiBengruppe am Griedricheplat ein. Dier ftellte es fich berand.

# e Stadtseite

Mannheim, ben 19, Mara.

#### 2Benn es vom Simmel ichuttet . . .

Diefer regenreiche Confitag war gang und gar nicht bagu angetan, die Wrofftabter, die fich eigentlich feit feche Tagen barauf gefreut batten, ju einem Spa-liergang in Luft und Sonne ju verloden. In ben Bartanlagen und braugen am Abein, überall berrichte eine ziemliche Einfamfeit, die nur gang felten von einigen bas Better Berachtenben geftort murbe, Bor ben Lotalen ber Innenftadt parften tadentos idmittige Rroftmagen, und burch bie Drebfüren icob man fich befriger, beachtlicher an Ropf-farte hinein ale fonn. Der Befuch von Raffeebauern und Reftaurants war fo, daß fich die Mienen ber Befiber umgefehrt proportional gu bem Geficht Derfreiten, bas ber himmel aufneleht batte. Und de Linobaufer baben fich über einen ichlechten Befuch ficht beflagen tonnen. Man wollte lieber in einer ennigen Gilmlanbichaft verweilen, ale fich brauben einen Regenguß um bie Rofe praffeln gu laffen. Bilderfreunde follen ebenfalls an biefem Conntag ibrer Leibenichaft mit Singabe gebutbigt haben.

Auch die Landbevollferung, die fonft immer febr fafitreich die Großftabt auffnicht, fibte ob des ichlechten Beitere Inrudhaltung und glangte gu rinem atofieren Teil durch Abmesenbeit

Mur and ber Pfals empfingen wir Befucht 500 Gate and Raiferslantern trafen geftern mittog in Mannheim mit einem Condergug ein und wurden durch den Berfehraverein in der ubliben Beife mit vericiebenen Mannbeimer Cebens-Michigfeiten befannt gemacht. Die Reichsbohn weiß Ber bee fibrigen Reifevertebr wenig gut berichten, fün für die Binteriportier verfebrie trob gunftifir Schneeverhaltniffe auf bem boben Schwarzuvalb fein Conbergug, und ber Andflugeverfebr bielt fich " ben fibliden Grengen eines Conntagebetriebe.

#### Die letten Konfirmationen

Der Conntag Jubica brachte bie febren Runfirmationen in ben evangelifden Trden, benn am nachften Sonntag ift bereits Bal-Marum ale Meberleitung gum Ofterfeit. Die Ginfanungen in der Trinitatiofirche nabm Pfarrer Rolli por, in ber Ronfordienfirche fonfirmierte Pfar-Fr Borch, in der Chrifinolirche Plarrer Dr. Beber, in der Friedendfitche Pfarrer Jahn, in der Johan-tigfirche Pfarrer Joeit, in der Lutberfirche Pfarrer brandmann und in der Melandichonfirche Pfarrer Rothenhofer, And in familiden Bororten fanden e Ronfirmationen ftatt. In Feudenbeim wurden be Ronfirmanden burch Pfarrer Rammerer in Die Emeinicaft ber Erwachienen aufgenommen, in Miedrichafeib burch Pfarrer Ecouthal, in Rafertal Unger, in Rheinan burd Pforrer Bath, in Candofen burm Piarrer Bartholoma, in Gedenbeim Orm Pfarrer Gidtl, in Baldoof durch Pfarrer femme und in Ballftabt burd Pfarrer Mangel. Anberdem fonnte in Ballftabt einer Trabition an-Mide am Radmittag noch bas Geit ber golbenen Con-Imation gefeiert merben. In vericiebenen Gotteddinjern wurden die Einfegunngofeiern burch die Mit-Wirtung ber Rirmenfiere vericont.

#### Ausgleich der Familienlaften

Der Coup ber finderreichen Gamilie burch And-Beite ber Familienlaften gehort gu ben Aufgaben, the fich ber nene Stoat geftellt bat. Wie diefer Andaun einem Borichlag, ben Ctantominfter a. D. Muller, Darmitabt im Cachverftanbigenbeifür Bolfogefundbeit bei ber Reicholeitung ber 1838B entwidelt fiat. In biefem Blan wirb, wie au 303-Buro meldet, grundfablich herporgeboben, ber Ausgleich ber Familientoffen innerhalb jeer Schicht erfolgt, um ein Abfinten aus ber gefell-Boillicen Stellung innerhald ber Bolfegemein-Buft Bu verfiendern. Bet bem Laftenausgleich maren untericheiben ber Ausgleich ber Steuerlaften und Ausgleich ber Familienlaften. Der Ansgleich er Steuerlaften innerhalb feber Edicht werbe babred berbeigeführt, daß die Stenernachläffe für ran und Rinder in Sundertiaben erfolgen. Din-Mitch ber bevolferungspolitifden Beftaltung ber intommenftener fet etwa als allgemeine Richelinie in beachten, boit eine Familte mit vier Rindern einfommenfienerfret fein tollte, feinerem Gintommen icon bet weniger Rin-Dieje Stenerreform merde bevolterungspoliallo umfo wirffamer fein, je niebriger bas Eri-Sminimum fengefest und je gleichmäßiger co bem Bamilienftand geftaltet mird. Die Stener-Blaffe für Rinder jollten bis gnr Erreichung der ebenaftellung geben.

Das Rernftud ber Bevollerungspolitif ift der anggleich ber Samilienloften. Der bentigen Lage acpast, fei es smedmaßig, eine Familie mit smel inbern ale Berechnungsgrundlage gu nebmen. Gaellien mit zwei Kindern hatten also weder Andetasbeitrage zu letften noch Ergiehungebeibilfen Erhalten. Auf bem großen Gebiet der Lobnwillis werde ed him darum bandeln daß überall ein undlohn oder Grundgehatt für Die biologische tofamilie feltegefest wird, fo baft eine Gamilie bit bintogifc ichmacherer Beteiligung Abichtige. biche mir biologifch ftarferer Bereiligung Bufelige befommt

Bon einem Araftmagen beitig angefahren burbe am Samstog noomittag ein 81/2 Jahre alt er Rinabe in der Rheingoldftrafe. Der Junge inter in lebensgefährlichem Buftand in REgemeine Rranfenband überführt. - Ein Sumenitos amiforn einem Araftrabiabund einem Berionenfraitmagen erineie fich am Samotag an ber Arengung Rafertaler 38 Monigenfraße. Der Kraftradiabrer fturgte und teinen Bruch des rechten Unteridentele. Er the in dos Allgemeine Arautenhaus gebracht.

Gine Gronenleiche geborgen. An der Rammer-Sine Fronenleiche gevorgen. Beiche einer an geborgen. Sie ichien ichon siemlich lange im ter gelegen ju baben; es wird vermntet, daß fie bener Gran identijd ift, die icon por 14 Tagen bermißt gemelbet murbe.

### Schtrieh, Schtrah, Schtroh!

Mannheims Commertagezug erfreute fich nicht der Bunft des Wettergottes

Mand fragender Blid wurde am Cametag und | gejagt" wurde. Gehr nett waren die Gruppe "Der ich am Conntag vormittag gen himmel geworfen | geftiefelte Rater", die Gruppe "Rotfappden" mit auch am Countag pormittag gen himmel geworfen und immer wieder murde die Frage gestellt: "Bird das Better halten?" Ber das Barometer befragte, mußte bestimmt Beffimift merden, denn die Rabel ging mit einer unerhörten Beharrlichfeit abwäris. Schlieflich verffindete auch der Betterbericht menta Erfreuliches, und fo fab man mit Bangen bem Zag entgegen, an dem der Binter ansgetrieben und ber Britfling pon froben Liedern begleitet feinen Ginjug halten follte. Aber nicht nur die den Commertagegug veranstaltenden drei Mannheimer Rarnevalvereine bangien um bas Better, fondern noch mehr taten das die Rinder, die fich 'o febr auf den Commertagogua frenten. Die Commeriagofteden batte man jum großen Teil icon im Befit und auch die Bregeln maren von den Badern erftanden worden, die in andreichender Menge die unumganglichen Bierben ber Commertogeiteden bergeitellt batten.

Jagern und dem erlegten Bolf und ichlieglich Sanfel und Gretel mit ber Bege.

Bon Blumenmabden ale Gieger an langen bunten Banbern ind Land geleitet, eridien

In feinem Gefolge befand fich ber Ofterbafe, ber von den Rindern umjubelt murbe, ber liebe Alapperftord und swifdendurch eine etwas berbe Gruppe "Riein Bicolod piett ina Grine". Gar fleifig fpielten bie in Mülleretracht ftedenbe Jungvolffapelle Econig und die Jugendfapelle ber ebema-ligen babiiden Leibbragoner. Zwijden ben Gruppen waren immer wieder Strobmanner und Reifigmanner verteilt und bagmifchen wieder bie mitmaridicrenden Rinder mit ifren Commertagefteden.

Den Erntemagen ber Commergruppe batte ber "Rlub ber Gemutlichen" aus Biernheim

Stunde früher gefommen mare, bann mare ber Suc sum sweitenmal annter Baffer gefest morben boch gu Roft ber "Denifche Frühling",

tann auch babeim mas neues ergabien. Und fei es auch, bas bloge Rengierbe ibn treibe, fo mird es ibm niemond perfibein, wenn er, Ont in der Cond, an ber Ture fteht, nach Stimmung, Mufit und iconen Angen fandet, ober alle Entidluffe fic vorbebalt.

Co and wir: Im Obean ift ein nenes Trie angefommen:

Groß heißt ber Giffrer und Stebgeiger, ein vor-giglicher Mufifer von reinftem Stric und flingenber Beichheit, Trefflich ihm gur Geite fieht ber Cellift, der auch bas Schloggeng handhabe und bas Sagophon volltonend traftiert; ber Rlavieripieler bat Technif und Rhuthmus. Gie fpielen "Ungarifche Rhapfodie II" und wenn es auch bei folch temperamentvoll-friegeriichem Wert ohne fleine Unebenbeiten nicht abgeht, fo mar es boch con fooco gelpielt. Folgie aur Bernbigung Die "Marie-Luife" und mander gute Echlager bis gur "Johanna", bie und fa

noch lange mas pfeifen mirb. 3m Raffee Borie baben fie mit viel Rheimtden Landichaften an ber Band, Blumentaube mit Rofen und Mandelblitten an ber Dede für ein Blutenfeft geforgt. Die Bluten find um bie eleftrifden Birnen bernm gerantt, und werben an großen Abenden von innen mirfungsvoll angeleuchiet. Co gang große Kunftler waren es in nicht, bie beiden arbeitelofen Binielfuhrer, denen der Birt bes Saufes freundlich feinen Auftrag gab, aber fie baben bod eine nene Stimmung in oltes Bebanfe gebracht und bas bleibt die Dauptlache. Die be-währte Kapelle Eberbard forgt für bas fibrige.

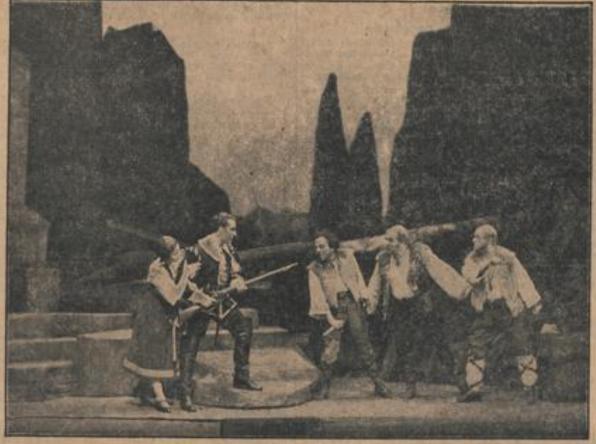
#### 3m Tangtaffre Corfo

find Meifter Bornhofens Rigen ober Rheintodber an ber Dede noch geblieben. Allabendlich werden fie von oben durchicheinend angeleuchtet, Des Rheingold ichide Strablen in bie Weite und ber MIberich fiebt greulich aus, Rachfte Boche aber treffen Baume and bem Odenwald ein. Mit ectem Wrun und viel bunten Bapierbinten foll ein Grublingsfelt entiteben, bas bie Edritte ber Tangpaare beflügeln und bie Spendierfreudigfeit der Durftigen anregen wird. Beliebt und febr in loben ift die Rupelle Saftrifd, bie fich im Gafding imon große Berbienfte ermarb. Der Schlaggenger trommelt und ichlägt genan und ficher, fingt auch angenehm bagu. Gin Beiger fann eritaunliche Colis ipielen, wenn die Tangluftigen ihm Seit laffen. Aber por allem ift die blonde Pianiftin im Ange gu behalten, die mit ber richtigen rubigen Welaffenbeit, wie ibn nur bie Jagyleute an fich boben, ihren Bart berunterfpielt. Dabei den guten Clowfor "Gern von der Beimat" unauffällig birigierend, Gine Tangfapelle fur Belimtund Beinbewegung, fo gut, wie man fie fich mit fünf Mann nur münichen fann.

#### Im Gambrinns

regiert noch immer Toni Retl mit feinen Bafuparen. 1400 Liter Bier bat bie Firma icon an Ermunterungegetrant ausgegeben. - Eo perrat uns ichmungelud der Birt. Aber fie feinen and mas bafür, die beachtlichen Berren in ben Strichlebernen mit Sang und langlicher Beremonie felern fie die Unfunft neuer Dage und mit viel Dienen|piel, Angengwinfern und Sandbewegung ins Barfeit werden die Refrains gejungen. Aber die brei Debeln in ber Mufit find auch nicht obne Soloialente. Gie fingen gu ameit banrifche Lieber von Bergen und binbenden Weiden und allermal endete mit einem himmelboben Juchger. Berrlich und unfibertrefflich in feiner banrifden Urwiichfiafeit ift bas tomtide Chepaar, bas eine Biertelftunbe long in grobiten Musbruden und mit fürchterlich-banrifden Drobbliden um die Macht in der Familie ringt.

### "Das Nachtlager in Granada"



Szenenbild aus der Jubilaums-Aufführung im Nationahleuter Links: Gussa Heiken (Gabriele), Doingrof-Faßbaender (Jäger). - Rechts: Bartling Mang und Voisin als Banditen. Photo: Tillmann-Hatter

leicht plätidernden Regen feitstellte, gab es fiberall tribbe Beiichter, die fich aber wieder aufhellten, als ein ftarfer Bind die dunteln Bolten geitweise auseinandertrieb. Dan icopfte neuen Dut und batte den flavfen Glauben, bas noch affes gut werden murbe. An bie Aprillaune des Countage batte man wieder einmal nicht gedacht: Gegen ein Ubr fegte ein orfangrtiger Eturm durch bie Strafen, perbunden mit einem fleinen Bolfenbruch. Die Solfnung gab man aber wieder nicht auf und das war gut jo, benn eine Biertelltunde ipater lachte wieder die Conne pom molfenfolen Simmel, Run ftromte man aber aus allen Rimtun. gen nach dem Megiplat, der bald pon einer frobliden Rinderichar befest murbe, Die farbigen Commeriagofteden mit ihren langen bunten Bandern eronben bereits ein lebendiges und frobes Bild. das an chends eindrudspoller murde. Babrend bie vielen Delfer bemubt maren, in ber Langftrafie die Gruppen, Etrobpuppen und Wogen einzuordnen,

#### Taufende von Rinbern auf bem Depplan perfammelt.

die nach und nach gruppenweise in den Ing eingepronet murben.

Bu allem Unglud gogen bann wieber Bolfen auf. und ale ber Bug im Begriff mar, von ber Alphornftrafie in die Miedfeldfrafie eingefcmenten, feste gunachtt ein leichter Sprühregen ein, ber fich aber raich au einem richtigen Guß verftarfte. Auf beiben Beiten ber Strafen jogen fich gange Gebirmreiben bin ... Ale es immer ftarter icuttete, fuchte man Buflucht in Sausgangen ober an fonftigen geidutten Siellen, Jum großen Beibmelen ber Rinben befahlen viele Eltern ihren Sprofilingen bas Rachbaufegoben.

#### Rad gebn Minnten mar ber Wetterliberfall wieder pariiber

und der Marich fonnte ernent aufgenommen werden. Die Reiben batten fich zwar fart gelichtet und bie Commertagefreden waren bos augerichtet worben, Aber frohgemint gog man wieder feines Wegs . . .

Borans brei Derolbe au Bierde in mittel. alterlicher Tracht. Ginier ihnen bie Berren Buich und Roumaller vom Benerio" und von der "Frablid Pfals". Durd Babnenidmenter den "Fenerio", der "Frohlich Pfals" und der Rar. nevalgeieilicaft Lindenbuf murde gum Andbrud gebracht, mer die Berauftolter bes Buges maren. 3mei Spielmannaginge ber Bitler. Jugend mit Ganfarenblafer ber 63 gaben ben Marichtaft für die Eroffnungogruppe au, in ber fic Strobmanner, Reifigmanner, eine Riefenflaur und Riefenfommertagofteden in Begleitung von weißgefleideten Madden befanden.

Der Minter murbe burch einen auf einem Bagen befindlichen Riefenichneemann bargeftellt,

ber durch ein halbes Dupend Tenfel "jum Tenfel

Ala man in der Grube bes Conntago einen | gestellt. 3wei Rube jogen diefes boch mit Etrob beladene Gelahrt, dem eine Gruppe Schnitterinnen und Ednitter folgte. Der ftandig quatende Froidfonig brachte Leben unter bie Buichauer und ber Bagen "Jugend foll mandern" marb für beutiche Bolfo-

> Un der Gruppe bes Berbites trugen vier Binger ein mit Reben befrangtes Gaft, mabrend einige Bagen ber Mannheimer Branereiter ben 3mg in mirfungevoller Beife ergangten. Den Schluft bildeten fünf mobernite Rraftmagen, bie bie Firma Daimler-Beng gur Berfügung geftellt batte.

> Erot ber vielen Sinmeife icheint man bie Liebertexte doch nicht gefernt gu hoben, benn bie meiften Rinder fonnten nicht mehr wie eine Stropbe ber befannten Commertagelieber fingen, Am beften flappte es noch mit der "Late", die natürlich nicht feblen

> Mis der Sing die Sindenburgbrude fiberdritten batte und-feinen Weg burch die Unterftadt nach ber Runfeftraße nabm, lachte ingar wieber bie

### Auf Welle Seiterkeit . . .

Gin bunter Junt-Albend im Friedrichspart

Budbentide Rabin.Bermittlung in Berbindung mit Rundfunffünftfern und einheimifchen Araften om Cambtog im Griebricopart veranftaltet murbe, mar in jeber Sinftot ein voller Griolg. Schon um a Uhr mußten bie Turen geichloffen werden, da trop enguen Bufammenrudens nint ein einziger Blag mehr gur Berfügung ftanb. Rutt Roblander, ber Anfager ber Gubbentichen Radiovermittlung, vermodite bereits bei feiner in finmervollen Borten gehaltenen Begrüftungs. aniprache feftanftellen, baft fich eine aufnahmefrenbige Menge eingefunden batte, die gewillt mar, fich einine Stunden dem Grobfinn bingugeben, Ala dann Rubnif Somittbenner pom Subfunt bie Leiming bes Abends Abernahm, febrte eine Arbblich. feit in den Soal ein, die nicht mehr wich und bie bann jur Tragerin ber gangen Beranftaltung wurde, Die Boidmifter Bajumo vom Zudweitfunt langen einen Straufmalger und ein Wienerlied von Robert Stolg in eigener Begrbeitung mit folder Auntut, daß bie beiben Rünftferinnen erft noch einer teilmeifen Bieberholung von ber Babne entlaffen wurden. Im Glugel begleifete mit gewohnter Anpaliungefähigfeit Rapelimeifter Otto Somann. Bebau. Annt Denfer und Balter Anjamiti vom Rationaliheater tangten einen "Bartlichen Bolger", ber Beifallafturme andlofte. Auch mit feinem Tangpotponrri "Ginberlieber" erzielte Balter Qujamifi einen beifpiellofen Erfolg. Der Mannbeimer Tenor Gugen Solet & fonnte mit ber Arie "Mich in fromm" aus "Martha" und mit dem Rondo aus | Bliden.

Der große Dettere Abend, ber burch die | "Der Boftiffon won Lonjumeau" feine franfende und andgeglichene Stimme ernent wieder unter Beweis. Stellen.

> Rach der Bunje machte die achtjabrige Trudel Burgel mit dem Bortrag von Gedichten in Mannbeimer Mundart viel Frende. Allerfei beitere Bantenonette ipenbeten die Beichmifter Bajumo. Dag Anni Geufer und Walter Rujamfti in einem Grotest-Tang und Unni Seuler in einem Rirdweit-Bauerntang erneut gefaften tonnten, verftand fich von felbit. Eine be,ondere Ueberraimung bereitete der Anfager Andolf Somittbenner, der einige der belanuten im Plauderion gehaltenen Berje jum beiten nob, mit benen er icon oft im Rundfunt die Gorce begeifterte. Auch Engen Schleich fieß fich mit dem "Get mir gegrupt, bolde Benetia" and "Gine Racht in Benebig" und mit "Amore canto" aus bem Tonfilm "Die fingende Stadt" nochmale horen Rochmals beftiger Beifall. Den Beichluft des bunten Reigens bildete der nuverwüftliche Gris Geg. veutel, der glängend in Jahrt mar.

Da mon fich nur ichwer aus dem gejelligen Rret'e Iseloien fonnte, gab es noch Beendigung der Bortragsfolge nur wenig Buden im Sant, in daß die Tongpaare fich bei dem anichliegenden Befellicaftstang mit einer beidelbenen Glache aufrieden geben mußten, Die Tangmufit fiellte Georg Dat mit feinen Goliften. 3obannes Bernftein, der die fünftlerifche Gefamileirung batte, durf auf die'e erfolgreiche Beranfialtung mit Gtols gurud.

### Ludwigshafen empfing die Saar-Sänger

Begeifterter Willfomm im Bfalger Land - Gin feftliches Kongert

Der erfte Billfomm im Bfalger Land murbe , worauf die Rundgebung mit bem begeiftert gefungeben Saar Sangern auf ihrer Berbefahrt am Cemetag morgen in Raiferelaniern entoten, Doet bereitete ihnen Oberbürgermeifter Dr. Beidbrob und bie Stadtvermaltung einen feftlichen Empfang in der Frudiffalle; bie Guite bedant. fen fich mit einigen Mannerchoten, Die fturmiichen Beifall angloften. Heber bie

hergliche Begriffmug in Ludwigobafen

nad Anfunit des Sangerbunds Caarlouis 2 in der Mittageftunde hoben wir icon berichtet. Rad gweiftunbiger Raft traten bie Coarlander abermais auf bem Indwigsplat an. Geleitet von ben Brubervereinen bes Cangerbunde Befemart, ben Dillitarverbanden, drei Ehrenfturmen der GM und ben Jugendbanben gogen fie, von ber Bevollerung in ben beilangten Strafen freudig begrüßt, nach bem neuen Marfiplet. Ale ber Beltaug gegen 4 Uhr bier einrudte, belite fich auch ber himmel auf. ber bis babin feinen Cegen leiber allgu reichlich gepenbet batte, und finbe Grublingsfonne ftrabite auf die Tomienden herab, die den weiten Raum fullten und um aumien.

Die percinigien Rapellen der banert. for Bandespoliget, der 28-Btandarte und bes Stabibelms eruffneten

bie Empfangsfeier

unter der Ginbfiffrung des Duffemeiftere Coniter, MIS die majeftatifden Tonmogen des Mengi-Boripiels, porgerrogen pon mehr als 100 Musifern. vereddt waren, erklang W v, Banknerns Humne Deutschland, beiliger Rame" ale ftolger Maffencor, gebilder and dem Gangerbund Beftmart, Gruppe Budminblafen, und den Gaar-Congern; Chormeifter Rripp leitete biefen und einen gweiten Chor gewandt.

3m Auftrag des Gaarvereins Manuheim-Ludmigabafen gab beffen Ifthrer Bauer ale erfter Red. wer ben Gefühlen ber Berfammlung Ausbrud: Goft 15 Jahre find 800 000 Menichen, urbenische Boltagenoffen von threm Mutterland getreunt gewesen, werben verfelant unter frembframmiger Regierung. Aber gulummengeichloffen gu enger Boltogemeinical find die des langen Wartend mude und wollen beim in bas Baterbanst

Oberburgermeifter Dr. Georind

ermobnte und ermunterte die belbenmutigen Rampfer um bentiche Chre und Freiheit, ausguharren im Einemgebrand. Die Stadt Ludwigshafen tit ftolg, fo führte er aus, am feine Rachbarn an ber Coar, eingebent vieler wertvoller wirticoftlicher und fultureller Begiebungen, Die fio feit jeber mit bem Gaargebiet verbinden. Bu erinnern ift bier an das Pfalgorchefter, bas in Lubwigebafen feinen Gib bat und in bon Stabten best Coargebiets die gewaltigen Schopfungen ber großen beutiden Meifter offenbart, Weiter an die Tatfache, bag ber Gitteraustaufch swiften bem Caargebier und bem Birticaiteraum Lubwigehafen-Mannheim 1981 allein auf ben beutiden Gifenbahnen tm Emplang und im Seriand riend 2,5 Millionen Tonnen betrug. Rhein und Coor find fest entichloffen, nach Biebervereinigung ber Coar mit bem Reich diefe Begiebungen noch fefter gu fnüpfen, denn wir geboren gu einer wirtichaftlich gufammengeborigen beutiden Landicaft. Gine

Antolivage von ber Goar nach bem Rhein und ein Saarfaval

müljen einmal die Boraudiehungen für eine folche Entwidlung ichaffen. Doch follen nicht wirticalifiche Biele und Borreile enticheiben, fonbern mas uns guund unleebar an das beutiche bindet, ift bas Bemuftifeln, bag mir eines Blutes, Rinder einer Mutter find!

Der ftellvertretende Guprer bes Bunbes beutider Gaarvereine, Reftor Debusmann, par Beit Buppertal, überbrachte die Grufe feines Berbandes an Die Danner und Grauen ber landicaftlich iconen, wirtideftlich brutel ausgebenteien und politisch ent-rechteten Goarhelmat. Bulebt fprach Aretsleiter Tr. Biltwer ein furges Schlufmurt für bie REDAD,

nen Deutiffland- und bem Rampflied austlong, Auch bas Coarlied in Sons Schuftere neuem Marich "Deutift bleibt bie Saar" fanb bei ber Beriammlung lauten Biberball.

Sur bent

Rougert und Feftatt

am Abend ftromten fo viele Ludwigshafener und auch Mannbeimer ins Bereinebaus ber 30. Forben, bağ fich mander mit einem Stehplay begnugen mußte. Der Mannerdor Gangerbund Caarlouto 2 erbrachte in feinem Rongert ben ichluffigen Beweiß, bag er auf vorgeichobener Grengwacht bie Jahne beutider Runft in Ebren bodbale. Man burfte an biefen audichlieblich and Bergleuten bestebenben Thor idon frarte Anforderungen ftellen und fand fie erfult. Welder anbere Chor vermag eine moriftindige Bortragofolge nicht nur gang andwendig, fonbern auch mit ollen Geinheiten im Bortrag fo burchgufubren! Beiche echte beutiche Difgiplin lagt ber portrefilide Chormeifter Gottlieb Golfmanp. aur beutiden Coar,

Aux partelamilithen Bekanninadiungen entoomism

想の

Anordnungen ber Arcidleitung

Bir erfuchen bie Ortogrungenpropoganbamarie defür Gorge ju tragen, oon bie fieldfibigten Tronsporente folure

Gamilide Oriegruppenbitomarte merben bierburd

Gentliche Orthgruppenbithwarte werden bierdurch aufgelordert en der habrt am D. Korz nach Einfigent ans En Rotte auch eine Gentlichen Jie Kamero" beligenebenn. Die Habrt arbt mit Curaldusfen Montheim-Gofferturm ob moraens 6.80 libr. Der Veris beträgt bin und zuräck 4.60 K. Anmeidungen über Anzahl der noch mitsabrenden Amsteure und photographischen Mitserbeiter find die infestens Rittivech, den 21. Bidry, en den Archivoliswort Julius Schmitt, N. 7. 2. eingarreichen.

Schwehingerhabt. Wontag, 19. Wars, 30,10 Uhr, im Rebenglummer der Glorigidie, Gedenheitwerter, 13n, Eigung ber gefamten politifchen Leiter ber Culburunge (Blod- und

Tonipade-gringengem. Ron' einenliche Annderberig jur Arbeite-beidaliung. — Eien bing. W. Wart. Willer, im Gad-band Jam Priedrichtlefe", d. Schalungsabend der Ortd-gruppe. Alle Mitglieder der PD, EN, SN-Ikrferve und Motochurm Saben willdegemäß zu erfcheinen.

ME-Granenichalt

Selferinnenfurs für Mutteridun und Cauglingsoflege in

ber Maddenbernfofchile, Beberftt, i, ber Orthernepen: Angarten, Deutides Ed. Friedrichpart, Dumboldt, Jung-buid, Redarau, Redardadt-Oft, tinbenbot.

Comehingerbade, Montag, 10. Dary, 26,30 Uhr Mit-gliederverfammlung in den Glarisfällen, Rednerin: Fran

dung ber Ortogruppenleiterinnen in ber Gefchitebelle,

Sogialamt bes BibD?

Dienstog, 20. 20ars, 19 Har Biedfistenfurs und 20 Har

Etrobmarft, Die nachfte Amtsmalterfigung Dienstag.

Ofifiald. Greiteg, 22. Marg. 20.30 Ubr in den Gloria-

Raffen. Corife- und Guntmarte aller Be-

30. Mara, 99 Ubr Singinger Dot. Camilice Briricbagellen

laten, Codenbeimerftr. 110, Automalierfinnng. En faben an diefem Tage famtliche Betriebogellenoblente, beren

Dentiche Arbeiteirent

Dentice Angefielltenichaft! Betriebe-Bertreuenemanner! Schniungefurfus Den tag, ib. Marg, fallt aus. Reuer Termin wird befannigegeben.

Deutider Arbeiterverbenb ber Bffeutlichen Betriebe.

Dien brag 30. Mars, im großen Soale bes Bartburg-Deiniges. Mannfeim. F 4. Briferr. und Gehiffingen-Befligeversamming, ju ber auch die ermerbolofen und un-organifictern Rameroden und Mamerodinnen eingeleden

bandplay eine Aundgebung ber DEDMU.

D 1, 5/6, Jemmer Wr. 2,

milifen pertreten fein.

Samtenfure für beibe Mbreilungen.

triebe ber Offindt gu ericheinen.

Jeubenheim. Muntag 19. Mitrs. 20 Uhr auf bem Schul-

Edmeningerftabt. Dienstag, 30. Marg, 15 Ubr Beipre-

Achtung! Montag, 19. Mary, vorm, 8 Uhr beginnt ber

Ballfiebt-Straftenbeim. Dantae, 10. Mars, um 20.15

Rreisprepaganbaleitung.

Rreidpropaganbaletiung.

ausgebenert und ausgewechfelt merben.

Francoucern wolten! Alter Madrigalbil in Naat-Jüngkt "Innobrud, ich muß dich laffen", roman-tiiche Warme in Bolfoweisen und die Beschwingtheit von Marichweisen selwa in Sans Long Long Megi-pon Marichweisen selwa in Sans Long Megipon Maridweifen fetwa in Sans Lange "Das Regiment feine Strofen giebt") - all bies fommt mit einer fo griinblichen Gorgfamfelt im Duftfalifden und einer fo vorbiblich reinen Sprache zwanglos und friich ju Gebor. Der rheinische Cangerbund giblt dieje 150 Mannen ftarte Schar mobl zu jeinen Reentrappen.

Auch bei dem aufoliegenden Bantett murbe Grau Rufila noch eifrig gebuldigt. Magendore ber Grup. pen Endmigebafen Rord (Gefangverein der BRGG und "Autora") unter Gruppeuchormeifter Dr. 28 a ( . fermanne bewährter Gubrung und Dariche der Sa Ropelle ,MIST Beifiner) und En Referve (MIST Safin) janden vielen Beifall. Die Bruppe Bub, 450 Canger aus acht Bereinen, fang mit Begleitung bes vereinigten Ordeitere Carl Bartoids immer ginbendes vaierlandiiches Chorwert "Glodennacht am Rhein" unter Leitung Des Tonichapferd, ber ebenfo wie ber Dichter Biffelm Daniel beralich gefeiert murbe. Den Text batte guvor ber gweite Borfigenbe der Liedertofel Poffrath jum Bortrag gebracht. 3m ichwungvollen Reben ernenerten Oberbürgermeifter Dr. Gearing, Oberlebrer Dantel, ber ftellvertretende Bundebführer bes Gangerbunde Beitmart. und Gaufulturmart & olf ch das Gelobuis der Treue

find. Auserdem machen wir en febem Jugendlichen bis an Ut Jahren gur unbedingten Pflicht, an biefem Abend gu **NSDAP-Mitteilungen** 

finderuppe Chemie. Rontag, 19, Marg, 20,00 Ubr, im groben Caule des Tentiften Doujes Buttrag Prof. Poldi: "Die Mineraedinerjorgung".

21828

Stadichoft Boltofcule. Diensten. 90, Mary. 18.90 18rr, Tagung ber Gruppe A in ber Ania ber Sanbelsbud-ionie. Robwer: Do Retter Bolier über bas Themo:

Opperring

Am Montag, 10. Mars. 20.00 USe, Bertrauensman-nerfigung im Portforel.

Reine Uniformierung ber Granen in ber D.M.B. Der Beiter bes Organisationsamtes ber Tentiden Mr. beitetrunt gibt befannt;

Deriotioni gibt beitannt; Ilm alle Dillerenten gut tilten, die in der flage der Keidung für alle welblichen Minglieder der Tenfichen Ar-beitofront anigedreien find, wird biermit verfügt, daß für alle welblichen Angebörigen der Teulichen Arbeitofront und der Reighbetriedigenpoen eine einbeititde Unifermierwig nicht vormieben in. Go bleibt den Mitgliedern
telbit übertaften, fich dem demilden Uhmeafter entiprechend
bei allen Aniellen zu Lieden.

Beiter bes Organifationsanties ber D.M.F.

### Tageskalendes

Montag, 19. Mars

Botionaltheater: "Die Geinfelt des Matthias Brud", Schenfpiel von Gigmund Uroff, Wiele H. 20 Ufr. Planeturium: 20.15 Uhr 9. Syperimentalvartrag der Reibe Die Phylif in ber modernen Lednif "Die technichen Etn-richtungen ber Courballogendie".

Ricintanghühre Libelle 10.15 Uhr Godipiel Rub. Weiger nit neuem Vrogrootte. Koolo: 20.15 Uhr Neues "Die große Trommel". Volgban-Raffee: 36 und 20 Uhr Sougert, Roberett und

Their Chem-Ralleet Rengen (Berlangerung). Lichtfpleitigeater: Univertum: "Die Freundin eines areden Mannen". — Albambra: "Die Ionne dich nicht und liebe bich". — Rora: "Die Welt sine Maste". — Boandung: "Too Vied der Lonne". — Palait und Giptia: "Too Lieb im Euden".

Stänbige Darbietungen

Städtisches Schloftmuseum: Junde aus dem Girbemprod Attlinigeim, Gedinet non 11 bis 13 und von 14 bis 26 Udr. Sisdiffige Schlohnächert: Bon 9 bis 10 und von 15 bis 19 Utr Briefale: wen 11 bis 15 und von 17 bis 19 Ubr

Stidilich Bilder. und Lefchalle: 10.00 bis in Uhr Lefeballe. Medlblad, Beibenarabe is: Gedfinet von 14 bis 19 lige. Jugenbhilderei ft 7, 46: Geolfing von 15 bis in libr.

### Was boren wir?

Montag, 19. Mārz GaMunt

7.10: Schaffpletteneftruffengert. Botspurrt. — 19.36; Schullunt. — 13.80; Lubmig van Berbberen. — 18.35; Mittagktongert. — 13.36; Rene Lieber. — 18.06; Unterhaltungsbongert. — 17.30; Gran Rat Goerbe. —

24.00; Wochtmufff.

Sittmefffent

14.50: Conindienft. — 16.40; Rinderftunde. — 18.50: Birrichofisberiche. — 17.45; Betrörfimliche Lieber. — 18.00: Stunde der Fugend. — 18.30; Griff inn Henrich den Rein Kleingarichen. — 20.25; Dorfpiel um Angun den Starten. — 28.00; Rachefungert.

Beidenifder Ranbfunt

Est; Frühlengert. — I.St Morgenfengert. — ESt. Brobenführnzeitel. — 18.50; Wir und die Weit. — 18.50; Etahl und Erien. — II.00: Blodmulf. — 14.00; Mittagle fonzert. — 18.00: Angenifingsfonzert. — 17.15: Belverlod-gert. — 18.00: Jugendfunde. — 20.10: Italienliste Coern. — 28.00; Rochmulf. — 28.50; Tanzweit.

Baurifder Runbfunt

8.43: Schollplotten. — 7.25: Grübtensert. — 8.60: Gröbensert. — 12.50: Skiringsfongert. — 12.50: Schollplotten. — 14.50: Für der Kleinen. — 17.50: Sogerifche Sternfront. — 20.10: Deferreich. — 20.50: Redetungt. — 20.50: Redetungt. Deutfdlanbfenber

Dentschlandlender

8.05; Frühtenert. — 8.00; Sinn und Josef des Kernismetifampied. — 10.10; Werklunde. — 11.30; Fied am Sacmittag. — 12.00; Muterhaltungskongert. — 12.00; Sinde für
Miloster, Geige und Gelaug. — 15.15; dur die denniHöfelen. — 13.45; Bückerfinnde. — 16.00; Radintungkongert. — 17.00; Werklunde für die Jugend. — 17.00;
Muittalische Kursareil auf ? Riasseren. — 22.00; "Das Sach
im Joan". Eine Bouernfonddie. — 22.35; Die förpericht
Mysichung als bislogische Mutgade des Etoares.

25len 19.25: Hebertragung aus ber Biener Glootsoper. -

#### Handels-Nachrichten

Uebersee-Gefreide-Notierungen

Uebersee-Gefreide-Notierungen

Nemport, 17. Mars. & delu & für Ernts ver Bussell:

Beigen Manitoda i Will; voter Sommer-Winter Re. i

Beigen Ar. I ich Reunort Schi; Gerte Malinat der

Reggen Ar. I ich Reunort Schi; Gerte Malinat der

Reggen Ar. I ich Reunort Schi; Gerte Malinat der

Reggen Ar. I ich Reunort Schi; Gerte Malinat der

Reggen Ar. I ich Reunort Schi; Gerte Malinat der

Reggen Ar. I der Genetal ich in Genes von Genetalte

Beigen izenden herigi Mat 607.00; Juli 18770: Genetalte

Chilego, 17. Mars. & deluß in Genes von Busselle

Beigen izenden herigi Mat 607.00; Juli 1870: Genetalte

Beigen izenden herigi Mat 607.00; Juli 1870: Genetalte

Beigen izenden bergen Mat 607.00; Juli 1870: Genetalte

Beigen wise. — Cofeptelie: Weben dath Genetalte

Beigen wise. — Cofeptelie: Weben dath Genetalte

Beigen von meiner Ar. 2 30; Gerter Malina 160-30

Beigen von Mali 68; Juli 68.20; Oafer per Mat 1607;

Beigen von Mali 68; Juli 68.20; Oafer per Mat 1607;

Juli 18070; Manitoda & deluß in Genetalte der

Juli 18070; Manitoda & deluß in Genetalte

Beigen von Mali 68; Juli 68.20; Juli 68.20; Oafer der

Mat 1808; Juli 41.20; Veinfaat per Mat 1607;

Juli 18070; Manitoda & Beigen Loss Artifens

100 1810 Gelden ver Mali 68; Juli 68.20; Genetalte

100 210 Gelden ver Mali 68.20; Mali 68.20; Genetalte

100 210 Gelden ver Mali 68.20; Mali 68.20; Genetalte

100 210 Gelden ver Mali 68.20; Mali 68.20; Genetalte

100 210 Gelden ver Mali 68.20; Mali 68.20;

#### Amerikanische Schweine- und Schmalt-Notierungen

Chifage, 17. Mars. Solus in Cross per 200 mabt.
Leichte Schweine n. Br. 288, h. Br. 200; ichners Schweine
n. B. 490, h Br. 200; Schweinezuluft in Chifage it 000.
im Weben 27 000 Gend.
Ehifage, 17. Mars. Schlus iin Cents per 200 ps.)
Terebeng indge: Schwalls: Mat all 1908 G. neu 200 gt.)
Terebeng indge: Schwalls: Mat all 1908 G. neu 200 gt.)
Terebeng indge: Schwalls: Mat all 1908 G. neu 200 gt.)
Terebeng indge: Schwalls: Mat all 1908 G. neu 200 gt.)
Terebeng indge: Schwalls: Mat all 1908 G. neu 200 gt.)
Terebeng indge: Schwall 200 in Cents or 190 mabt.
Rengerf, 17. Mars. Schen in in in Cents ver 190 mabt.
Rengerf, 17. Mars. Schen lefte 719; bre. middle gestern
1905—700; Tolg iperial extra unv.

Neunorfer Devisenfutse nom 17. Wärg. Schlach : Netilm 2071; London-Rubel 2004; London 60-Logs-describel
Peris 826; Schweig 2020; Jiellen 207; desland armi1200; Bukaprit 2000; Prog 4135; Belgrad 1285; Bention
1200; Odio 2000; Kopenbagen 2005; Eroffiolm 2025; Birle
1200; Odio 2000; Kopenbagen 2005; Eroffiolm 2025; Birl
1200; Odio 2000; Ropenbagen 2005; Berfaren
1201;
1202; Brodrid 2004; Gelfinglore 225; Bufaren
1204;
1204; Brodrid 2004; Gelfinglore 225; Bufaren
1204;
1204; Brodrid 2004; Gelfinglore 225; Bufaren
1204;
1204;
1205; Brodrid 2004; Gelfinglore 225; Bufaren
1205;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;
1206;

O Toderheif a Kithmann, Wiedsaden gnuerkörlich.
17. Mar. (Odn. Tr.) Im Iodre 1880 war die gefchaltich.
18. Mar. (Odn. Tr.) Im Iodre 1880 war die gefchaltich.
O ig end, Befanntlich reiger der Beigefelendsadern int die gene Dedung der Abscheitungen und Untoften and. Oddarber Dedung der Abscheitungen und Untoften and. Oddarber Iodren Der Neisen ind Beirtige verfügber dielben, Ider fich noch uiel ingen. Tie Enskieden erfür das John wes werdelige verfächtlich beurteilt, zuwal man fic von der der Arbeits verfächtlich beurteilt, zwal man fic von der der der der der der der der Gefenfere dem Borjahr wefentlich gestelgende Arbeitsberichte und Gefenfere dem Borjahr wefentlich gestelgende Arbeitsberichte verfyeicht.

# Die Frau im

ROMAN VON HANS CASPAR VON ZOBELTITZ

Da ift ber Rame aus feinem Munde. Es trifft fic nun boch. Aber als fie ben Ropf non ibm fort. wendet, wird es ihr mit einem Male tiar: Er glaubt ja, dan bu Beaba bift! Das Spiel gelingt!

Burien bat ben Play neben ibr freigemacht; er bitter Berann, fich an ihre Seite an feben . . Du mube mit tom reden! fogt fie fic. Moba batte fest auch mit ibm gelprochen . . . Co nimmt fie ibr Glas: "Bollen mir nicht auftoben, Berann? Gie haben recht: Lange ift es ber - fait nenn 3abre," Unb banen: "Bollen wir tangen? Wir haben bod friiber fo viel acteust."

Cie mirft ib Cape ab und ftebt auf; er folgt ibr; fie treien auf bie Tangflache. Ginen langfamen Bofton lotelt die Ropelle. Geinen Arm legt er um fie; fie fühlt feine band auf ihrem Raden. Biele Boare breben fich in bem engen Roum. Er muß fie fenhalten, um fie ficher fubren ju tonnen. Gie gibt ibm fofort nach. Das frampfhalte Denfen, bas Gumen nom Worten bort auf. Gie empfindet nur feine Rabe. Bedes Unnibgefühl ift geichmunden; fie ift rubig, geborgen, falt gliidlich. Go gleiten fie bin-

Mis die Diefit abbricht und alle Poare flatichen, damit die Rapelle mieber einiepe, liebt fie gu ibm auf. "Bie find ein berühmter Runfeler geworben, Micha. Die muffen mir viel ergablen - ipater," - Der Tang geht weiter, ebe er eimas entgegnen fann.

Dann find fie wieber am Tifc, und nun mollen and die anderen mit thr tangen, Es gibt leine Paule mehr; es in ein frandiger Bechiel

MIs Daha wieber mit Micha tangt, bengt er feinen ! Ropf an ibr. Er gibt ibr ibren Gab gurud: "30 habe fie gefeben, Dabo. Gle find eine große Runft.

Wieber fagt er "Daba". Auch jeht noch - und fiet icon eine Stunde neben ibr. Roch freier mirb lie, ficerer. "Ich borie Sie and, Diche."

Gelter siebe er fie an fich. Eine Belle gleiten fie über bas Bartett; fie fühlt feinen Atem, ber ibr Onar freift. Donn bort fie ibn fillftern: "Du bift febr icon geworben Daba!" Gie tangen weiter, gang eng beieinander. Doch einmal fagt: . . . febr diön!"

3br Dergiciag geht ichnellen; fle ichlieft bie Mugen, lagt fich willenlos führen: nach rechts, nach lints - mun ein Schreiten, pormaris, rudmaris, eine Bendung, eine Drefinng - alles, wie er will. Gie weiß: Jest ift bas Schidfal ba. Gie bort ibn wieder iprechen bicht an ihrem Obr. 3d babe bich nie vergeffen . .

Gie reift bie Mugen auf, groß, angiterfullt; fie fieht in fein Geficht. Der weiche, rubige Glans feiner Bupillen ift fort. Gie erteunt, bah fich alles wendet: Gr barf nie Rora fegen, wenn fie ibn balten will; Be muß gang Daba bleiben für ibn, gang bie Daba, die er einmal liebte. Es gibt feine Erlofung, wenn bie Erfiffung tommen fell . . . Der Tang ift vorbet Sie trennen fich voneimanber.

Man ift auf ibren The aufmertfam geworden. Drüben verbandelt ein herr mit der Rapelle, und nun flinge Mabas Dieb ber Blumenverfäuferin auf, bas bie Jangfeute icon in Paris in einen Blues umlebten. Gin Tell ber Gafte ift aufgestanden; der herr brangt die Baare non der Tanglifiche, er ruft: Ein Gole für Daba Terry und Michael Berann!" Man flatight, man suft.

Romodie fpielen! benft Daba. Romodie fpielen! Sie faht Micha, fie führt ihn gur Mitte, fie tangt mit tom. Bravo!" rufen bie Leute, und die Rapelle muß einen Tuich blafen. Das Baar wird umbrangt. Die lebte Rufe ift bin. Es gibt feine 3meifamteit mehr. And Babel Dobabera wird erfaunt. Frembe tommen und erweitern ben Rreis, Unterfdriffenidger find ba und mollen alle brei Ramen auf einem Blatt beben; drei Sterne auf einmal - es ift ein Greignis. Die Berren

fiaben Blumen gelauft, alle Blumen, die eine Gand-lerin feilbot; vor Dahn fieben Bofen voll Rofen. Reifen, Tulpen: rot in allen Schattlerungen. Gie fintt immer mebr in eine befreite, glifdliche Stimmung: Aller Drud bat fich geloft, alles fcheint ihr flor und einfoch.

Man bat fic, ohne bat eine Abficht barin flegt, von Micha getrennt. Grembe baben fich gmifchen ibn und fie geicoben: Berren, Damen, junge und alte. ein buntes Menichengemiich, vom Bufall bier gulam-mengewürselt und voller Bereitichalt, frob ju fein. Die Getrennten tonnen nicht miteinander fprechen, und fie empfinden beide: Das ift gut. Gte fublen fich eigentilich aum erftenmal feit 3abren frei; gum erftenmot feit Jobren find fie fie felbit: nicht die Gingerin Maha Terru, nicht ber Geiger Michael Berann, fonbern amei Meniden, eine Gron und ein Manu; nicht mehr und nicht weniger als eima bie hitbide Blonde und ber ichiante Jüngling, bie fic mit den anderen en ibrem Tifch fanden und von benen fie fo menig wiffen wie biefe von ihnen.

Maha und Micha bangen, und Maha hat vergeffen, bas fie Rora ift und Maba fein muß. Gie ift nur fie felbit; die Bran, die ben Mann Gebt, ber feinen Mrm um fie legte, beffen leichtes Gubren fie purt. beffen tangendes Schreiten fie fublt, mit dem fie ein Ributhums eint gum Pear.

Aber bann foll plovillet alles gu Ende fein. Die Rellner geben mit gablenbeichriebenen Betteln von Tifc in Tifc; bie Berren fallen in die Bruftlaiden und legen Gelbicheine amtiden gefaltete Brundtlicher. Gofte brechen auf; einzelne Lampen verlofchen; bie Musik padt ihre Instrumente zwiammen.

Da faht Maba eine Ungft: Stunden gu verfieren, unmieberbringliche Stunden des Gelöftfeins? Gie foringt auf. "Dein - nicht geben! Gie fommen alle an mir! In meine Bobnung! Auf ein leptes Glas Gett, auf eine Taffe Motte, auf einen letten Tang. 3d labe Sie ein. Mafia Terry labt Sie ein." Gie laufe au den aufbrechenden Mufitern; fie fpricht mit bem Geiger, bem Alavieripleler, bem Manu mit bem Saxophon; fie briidt ihnen Geld in Die Dande; fie erreicht: 3a, fie tommen mit. Gie ift wieber am Tifc, fie bittet. Alle find von der Stimmung ber

Radt gefangen und von diefer iconen Gran tie dem braumroten haar. Der Rame lodti grabe Terry. Die menighen laben fle ichon auf ber Billine. aber fie fennen alle das rote Platat, fie miffen gen bem Wellenf Diefer Gangerin,

Es wird eine eigenartige Racht in ben Manbet Mabe Terryd; eine unvergefiliche Racht für dit. bie fie erieben.

Buerft fiben die Mufiter oflichtgemis um be-Glogel, fie fpielen ibre Tangos, fire Bluck. Sogirotte; und bie Wenichen tangen, trinfen, raucht Es tit fait nicht anders, ale es im Saithaus und Rur, daß man in tiefen, bequemen Stublen febb. daßt min fich in lofe Gruppen fellt, bas man plante daß man fich in lofe Gruppen tellt, daß man bar bat und daß eine Fran lächelnd von einem gie andern geht und liebensmitrbige Worte font: Dittet, einen Refe ju nehmen ober etwas Schafelabe. ne bittet, fic noch ein Glas Seft eingufcenten. um fie liegt ein Glans warmen Gladsenpfindent. der burch die Raume grafit, ber die gande guit et fullt, der im Wein perle nud fich all die freunden Gaite cinfanat.

Aber man tann nicht fant fein in ben Gemine gen biefes Glanges, man muß gedampfe bleiben, Und mertmurbig: Anch biefe Bente um ben Gingel wer den leifer; fie größlen ihre Schlager nicht mebr. fingen fie, fie fummen fie. Ibrd als biefe Frange alle einlub, nun mit Beronn, dem Weiger einer Lango tangt, geffen fich alle im Arcis um das Past und sommen die Westell um das Past und fummen bie Melobie mit.

Maba fiebt dieje Meniden gar nicht; fie ift baft verfunden in diefen Tang. Sie fubli auch nicht, ger fie langfam die mubrung an fic nimmt, griche bat einzieht in den Rhuthmas ihres Wollens. Sie het lo in Argenrinien Tonnes ihres Wollens. to in Argentulen Tango getanat und weilt bestallt mahl pour allen bier allein, mas biefer Tans git ein Weben, ein Rehmen, ein Bermach en - ein ange Aber da hört fie ploblich durch die Blufit, burd bas Gummen Michas Stimme. "Maba —!" faat at nichts. Doch der Ton gittert, der Rame gittert auf feinen Lippen.

Gie weifte fich lod, toufe gu den andern. . Joniffe Dittel Wile tomsen!"

Fortiebung folgt.

Morgen-Ausgabe

Montag, 19. März 1934

145. Jahrgang / Nr. 130

### Der SW Waldhof wieder in Führung

In Baden der Abstieg noch nicht gellart — Entscheidungsspiel in Burttemberg — Offenbach und Rurnberg führen weiter

#### Gan XIII Südweit

PA Birmsfend — Offenbeder Kiderd 1.3 Ciutrachi Frausturi — Warmatin Worses 6.9 Bornista Rennsiteden — 65 Mainz 2:1 NO Borns — Spix Saardriiden 9:3

Dirmafens und Offenbader Riders 12 Virmafens und Offenbacher Ricerd bieten auf. Ditenbach blieb in Front. Pirmofens ging und ben zweiten Plag por.
Linirache Frankfurt ichlug Bormatta beims vernichtend od. Barms liel an eritte Lielle wille. Einkacht bileb an vierter Belle. Einkacht bileb an vierter Belle. An an firchen gewann abgen Mains ift in Abgriege-traffe.

Morma und Epir Coorbraden trennten

MANY STREET, STRINGERS	HE 1	man bie:	سس	H. ROTT.	
Big. Reneter Opticle	5894	sment(d.	BOIL.	2ccr	Winter
AP Birmalens . 21	10	8	1	45:01	29.14
	11	0	5	19.51	97:15
Statustia Borms - 20	31	4	-5	41:38	26:14
	8	b	7	46 28	21:19
	9	3	×	42:42	21:19
	8	2	8	43:49	39:19
	9.	1	12	44.55	19:25
Bieahoben . 19	7	4	- 8	35:36	18:20
	-	- 6	2	28948	18:24
AND DESCRIPTION OF THE PARTY AND THE PARTY A	7	. 8	9.	36:44	17:21
	7	2	10	25/36	16:22
Hemannia Werms 19	25	4	22	10:45	10:25

#### Gan XIV Baden

To Waldhof — SC Freiburg 2:0 FC Freiburg — IC Pforzheim 2:2 Phonix Rariornhe — Rariocuber SB 0:0 Germania Brohingen - BIB Mablung 6:0

analm jest mieber die Führung vor UM. Für Freite fit die Riederlage bedeutungsjos.

Sie fi E Freibung bestellungsjos.

Sie fi E Freibung bestellungsjos.

Sie fi E Freibung bestellungste Widnaheim und und

inte fich fo den deilten Ban. Pforsbeim fiel nur den

bes Blay gunud und in jept wieder vom Abstieg be-

tanty Barlorube und der Aartoruber tennen fic torlod. Phonix ging ant den fechften ber; der Rich, der an vierter Stelle biteb, in

und Brogingen und Bie Mabloneg fpielten gantidieden om Brogingen blieb an achter Siele, Rubl. bie tudte auf den fünlten Plog por. Auch Brogingen in aribber Gelicht.

100000000000000000000000000000000000000						
Sala me Version	Spide	Dese.	нимоф	dress	Retr	Bunte
Bellouf	. 17	190	5	0	29.27	28:11
Mannheim .	27	197	4	4	41:21	20:12
Bantesburg	- 17	580	10		2408)	Tink.
Masmura .	- 18	18:	8		23:29	18:18
TARRET PARTIE	133	8	3		24:94	17:17
the Paristude	- 10	T	2	200	11:54	16:16
		E.	2		37:35	16.16
Red Redgran	1 22	140	2		55:34 55:50	10.18
Redaran	17	2	-		20/387 90-59	15:19

#### Sau XV 2Bürttemberg

Sintigarier Liders - 3B illm 1:0 Union Bodingen - 2B Generbach 1:0 Spir Sintigari - 2C Sintigari 4:2

Die Stutigerter Riders funten durch den Inappen 1:0-Bieg über & B II im bie finbrung gufammen mit Bodingen bebaupten. Ulm fiel auf den vorlegten Play gurud und ift in Gefefer.

Much Badingen bliep 1:0 aber Benerbad fiegreich und baburd mit an ber Spipe. Fewerbad blieb an erifter

Die Spartfreunde Stuttgart foligen den SE Stutigart 4:2. Beibe Bereire bebielten ibre

Bereine	ffictele.	prie,	wrestle.	ned-	Total	Dintir.
Unten Bodingen	10	10	2	4	44:31	22:10
Stuttgarter Riders		20	2	4	706-293	\$9:10
B'B Gintigart	16	5	8	6	45:35	17:15
CoB Generbud	13	182	1	4	39:97	15:15
68 Um	10	100		5	35:34 83:84	12:15
GE Stuttgeet	15	180	-	8	24:34	12:18
GES IIIm	15	0	2	8	32:46	12:18
DE Birfenfelb	18		3	8	30:41	11:19

#### Gau XVI Banern

Bapern München — 1. 36 Mürnberg 0:0 NSF Nürnberg — 1860 München 1:1 AC München — Spilg Jurib 0:3 Jahn Regenodurg — Schwaden Mundburg 1:1 04 Bürzburg — Wacker München 0:3 AC Baprench — 3G Schweinfure anogefallen

Banern Münden und 1. 76 Maruberg fpiel-ten 0:0. Beide behampteten ibre Blage.

1860 Binden gab in Randern durch ein 1:1 einem Bunte ab. And bier gab es feinen Plapurchfel. Farts florte in Randen gegen die Gu glatt 5:0 und radte auf den funften Blob nor.

3ağn Regensburg und Augsburg felelten unenfichieben til. Die Tabellenptage murben onch bier wicht verbeffert.

Burgburg mirb abfteigen muffen.

1. BE Müreberg	21	14	4 2	50:20	32:10
	21	12	7 2	4308	31:31
Mapern Mungen	71	ii	5 5	52:22	
Schweinfurt 00	20	10:			27/15
Catto Pilitib	21	40	4 6	II8/15	24:16
Edmaben Hugbburg	200	2	6 7 5 7	41:29	29:20
MEB Ratubera	95	8	4 4	BT:06	21:19
	21	7	2 2	85:41	20.21
	20	6	4 10	34:48	19:01
	TI	2	5 12	27:50	16:14
	10	2	6 10		13.99
Con Minuster	90	-	0 20	28-67	12:26

### SE Freiburg verliert in Waldhof

EB Balbhof - EGI Freiburg 3:0 (1:0)

Bal bes Meffers Courthe mar es Balabof am norlegten thing in einem denfautidgen Ringen mit Bift gelnndie lehten Andichten vor dem Jusammendruch au rettad noch einmat die Weiterichaftstrage aufgurollen auch bie eigentliche entideidende Bedeutung bem delennisgigen Rampf gegen den Freiburger BE gufam-bat bunbe, io mar anch dos benrige Spiel gegen Sport-Con aus bem Grunde sen Belang, dan es unbedingt unen menten mufite, And mußte die form der Delder interefferen, bie je nach dem Reueinfah von Breand Billmeier ihre lepie Rundung noch erfahren mus. Bon normberein fei gefogt, daft diefe Gorm trop des aligen flaren Grechniffes weit von einer Metfterverfal taifernt mar. Ban ben brei Toren mar bas erfte febr Bemacht, bos gweite aus Abfeits und erft nach diefen in Ereffern tonnte bie Anfangerichaft Balofols auf-Bo mng fein, daß - mie ja uft gu verfolgen - bas ichmage Spiel als eine Mrt Neaftion auf den ichme-Strauf nem vorletten Sonntag au beirachten eit, ober, faum glaubhaft, Bulbbet ben Gegner unterfedigte efalls burfte bas eine fefifteben, bag nachten Conntag anberen Gill gegeigt merben mnft, follen bie Belle in Die Stunde nicht den Rhein binabidmimmen, Das fei Batereff: ber Mannicalt felbft gefagt.

Can Spiel der Balbhafer ermangelte, von furgen angeleffen, bes gemennten Gluffes; viel an vieles bin und Balltreiben, por dem Reb ju Aberfafteres ben, Aberfabenes Zufammenfpiel. Am beben jog fich Bertabenes Bufammemptet. Dette Billm einturideidende große Momente, In ber Lauferreife Guneridar au Gielle von Molenda nicht ichlieft, aber and ber Dobe ber beiben ubrigen; auch bier wurde all unter lich acipielt. (Danie Duerpaffe, ankatt flott borne au treibent. Der Sturm fpielte mitunter be-igend unficher und bilflos, verfor durch verfteiftes ben Ball in beften Stellungen, und vor allem der lieft viel an munichen übrig. Giffling Billmeler an enf gespanntem Buft ju flechen; es follte der Meltere dungen frühen. Im Gabbinm ber beutigen Treffen Erfordernis tamerabianftlic bengubalten, Gigenintereffen glatt gurudzuftellen eier ift ein Spieler mit feltenen Anlagen und end Dat er fein Berlager. Gin paar Geblichaffe icowenn fie nicht in blinder Berantwortungslofig-Steben menben. Den fann der Mannicali anderunte balten, daß die Zafrif des Gognere, ber von mehr in die ftrifte Befolgung ber Deutje: Ball weg! ein nusgefponnenes Griel nicht gulieft - aber min fich eben in ber Spielineise umftellen. Auch befonders fann eine Mannichalt fire eigentichen feien erweifen. Weldinger nie Wals fieben mit-le febr am Beder, was den Gefamiangriff nur bemmt. Autende Countog mird andere Anforderungen ficititten Linter Mafpiel.

reichlich schwer inten. Ramentlich das Jurückziehen von Arapp (?) als vierter Saufer verwocke das Ergednis au dampien. Saite Freidung virkliche Durckreiser und Torichnyen, bitte die Teitilt der madieren Declung und Abmede nod Sinc gedoot. Sehr gut war Triticker und Nedersauben von Time gedoot. Sehr gut war Triticker und nuch Klomede nod Since gedoot. Sehr gut war Triticker und Nedersauben zuhen. Mitunier seh wan and wieder recht gute Avondination, die durcksiefen sieh, das die Mannschaft mehr konn, als die Tabelle gusdweiße. Ber allem mus man ihr den neit größeren Eiser nuch ausgesende Dingsbe angesieben. Auch das Edernior ware reichtich verdient geweien. En god Spleipholen, in denen die Freidunger die Ralle spielien, die wan Wolddos vormeg sugemirsen datte. Ein finapperer Augusg mire gertichter gewesen. Dervorandeben wäre noch Lichter im Tox, der glänzend wehrte, aber im Henaustaufen Unification eine Kalle spielien, die wan Wolddos vormeg sugemirsen datte. Ein Geraustaufen Unification arten Dersaustaufen Unification eine Geraustaufen Unification eine Geraustaufen Unification eine Selber eine Geraustaufen Turischeite und sens dare haben eine Selber eine Selbergen von Bala der einer Ballridgabe der Freidunger Verreichigung aum ersten Treiser; aber famit versogt der Seinelburger Berneichigung aum ersten Treiser; aber famit versogt der Seinelburgen Beitenmenster in die Odnabe. Ein Praschistun untsternung dem Tox. Wieder and surei Schale Getopt. Der sanne Gegen den Bind sehr Ernefen.

Gegen den Bind sehr zu derfen.

Gegen den Bind behr Allehon fin Trumpf. (Weidinger, Germann.) Erst als aus Koleits das Tox Billmeiter auf indeligen Pos Bala jant, henert Waldhoft dem Eigen.

Seermann.) Erft ale aus Abfeits bas Tor Billmelere auf tabellofen Daß Bals fallt, fienert Waldhof dem Gien gu, batte aber furg vorger unter ben ploplich einfegenben fintfen Begenboen ichwere Minnien burchgufteben, die mit allem Mufwand, aber and Glud, abermunden murben. In vertaufchier Roll fnallt Bala bann auf norbildilices Infpiel Billmeler 8:0. Freiburg fiebt gang im Bann feines Storungs. und Abmehripiels, fo bab Belbor beinen Erfolg mehr erreichen fann. - 19 ad er-Riefern feitete, von der ermifnten Geblenticheibung beint 2. Tor abFreiburg FC-1. FC Pforgheim 8:2 (8:0)

Ginen recht ungludlichen Rampf lieferte bie Pforge beimer Mannichaft in ihrem Radfptel vor 2000 Jufcauern gegen den Greiburger &C. Die Freiburger traten mit ihrer in ben lepten Spielen febr bemabrien Mufftellung an und tonnten dant ibres gugigen Stürmerfpiels in ber erften Dalbgeit brei Tore vorlegen. Doch ichen bier geigle es fic, bag bie Pforghoimer eine febr gefahrliche Dannfcoft maren, aber ihre beten Torchaucen verfirichen entweder ungenügt oder die Balle endeten fnapp im And, In der aweiten halbeit gab es einen unerwerten Umsichwung. Während die Freiburger Mannichaft auf dem ichweren Boben mehr und mehr förperlich gusammen-flavote, liefen die Pforzheimer zu einer großen Houm auf und drüngten besondern in der legten balben Siunde geradezu belingftigend. Doch es reichte nur noch, gwei Tore aufgubolen, ba bie Freiburger hintermannichaft und bier befonders wieder der Torwart Miller blenbende Arbeit leifteten. Schiedbrichter 2168 Freiburg mar feiner großen Aufgabe gut gemachien.

Phonix Rarlorube - Rarloruber 39 6:0

Eron des torlofen Treifens geigten beide Mannichaften technifch recht befriedigenden fruftball. Phonix batte an-

fanglich ein Meines Bind aufgeweisen. Beide Senrwriben sparien nicht mit aufgeweinten Artischlen, doch bileben die Staten and beiden Gelten die Zordalter getweise eine gebörige Softs Giod. In der 77, Winnie besem und Bönur einem Elsgieber dem KBG-Zormann in die Sände fralle. Alle Anfirengungen beider Wannichten, doch nech jum Elsgieber dem hieber Wannichten. des dand frage zu formen, ihriterten an den natürlich seht mit Gerkarfung arbeitenden Hubermannschaften. Bes 4000 Justameen leiveie Eros (Göppingen) recht gut. fänglich ein fleines Bint aufgumeifen. Beibe Genem-

#### Germania Brögingen-BiB Miblburg 0:0

Bor 2000 Buidenern gelang es ben Rarldrufer Gaften, ben Broginger Germanen im legten Pflichefpiel auf ei-genem Biabe ein wichtiges Uneutlichen abgutragen. Bobl mar Brogingen in beiben Spielbaliten fint tonangebend, aber bie Angriffareifie fpielte ju fcouch, um bie gebotenen Chancen ausnugen ju tonnen. Dagu fam, dah bie Milhiburger Berteibigung ein gang großes Sobei lieferte, Dier war Lienert ber Lurm in ber Schlacht, an dem alle Brobinger Angriffe gerichellten. Gebr gut fpielte and die Bauferreibe ber Gofte, Die ben Broginger Einem giemfich fait ftellte. - Benging. Schwenningen leitete

### Pirmasens-Offenbach unentschieden

3R Pirmajens-Riders Offenbach 8:8 (1:2)

Im entideibenben Spiel verlor Virmafend einen Punft bamit die Anofichten auf die Meifterichaft. Empa 5000 Jufchuner faben ein maftiges Spiel und von belben Mannichaften teine besonderen Leiftungen. Die Offen-bacher fpielten gielbewufter als Pirmofens, und fepten fich mit bem einfachen Stürmerfpiel viel leichter burch als Die Pirmafenfer, bie den Ball unbedingt flach balten wollten und dabet viel gu viel Bett verloren. Gebr fomoch war dagn beute noch der Dirmalcufer Torbuter Edunm-burger, der Det erwas gefchidberem Arbeiten alle brei Erelfer batte verbinbern tonnen.

Eintracht Frantfurt — Wormatia Worms 6:8 (1:0)

Durch biefe abnorm bobe Blederlage feben fich die Wormfer in ihren Reiberichnitaboffnungen wieder um ein gemalfiges Gifid gurudgeworfen. Die mit gablreichen Anbäugern augetemmenen Beffen hatten bas Bech, auf eine

Einirade gu treffen, die ihre frühere große Gorm wieder-gefunden zu haben ideint. Das Spiel ber Granffurter war aber und wirtlich für die 6000 Jufdauer ein bober Genuß: icode, daß die Cintracht lich erft so follt wieder gefunden hat. Die Raunischt war in allen Reihen gut beiegt, ab-wedt Leis für Schüp vertetbigen mußte. im Giurm kand in dem Mohdeburger Pettinger ein veuer Mann in der Britte, der lich als ein gang großer Torfchübe entpuppie.

Boruffia Reunfirden - Maing 05 2:1 (1:0)

Sor 2000 Juschauern zeigten die Orfiem das weitaus beliere Jusammenipiel, anch die technische Anrechtlung der einzelnen Leure war dester, aber die Bornsten katten eine ausgezeichnete Otniermannschaft, im der fich wieder der Tormann belonders derwortet. De bim (Durlach) leitete das Spiel recht gut. Bar dem Polel lieben farte Riegenfalle das Echilmmite für dem Plah besätrigten, aber die furze Zeit war dem Anpiels wiedergefommene Conne gerfirente ischen dass im Berein mit einem ihnelm Wind alle Besorgnisse dieser Art.

Die Schmeinfurfer Guftballmannicaft auf bem Bene

nach Banrenth verungliid:

### Mürnberg bleibt in Front

Banern Minden-1. GE Ratubera 0:0

Das Saupttreffen bes Minchener Doppelfpieles, bem u. a. auch ein Conbergug aus Murnberg mit 500 Schlachtenbummlern gefommen war, batte etwa 15 000 3uichaner angelodt. Diefe erlebten unter ber Beitung bon Deg-Stuttgart einen fpannenben Rampf, ber dont ausgezeichneter Abmehrfeiftungen beider Batieten toring verlief. Diefes Eegebnis wirb bem Spielverlauf am ebeben gerecht. Die beiben hintermannichaften bielten fich gegeneitig die Bagge. Bon ben Dedungereihen gefiel die ber Marnberger in ber Gefammelt beffer. Bei ben Murnbergern fehlte Debm, der won Weiß gut erfebt murbe.

#### 2008 Rürnberg-1860 Münden 1:1 ((0:0)

Bat 10 000 Bufcauer maren ju biefem fomobl für 1960 Danden mie and far ben Rurnberger "Club" entideibenben Spiel auf den MeB-Dlat gefammen, benen fich die "Lowen" in überrafcend ichmacher Form prafentierten. Die Munchener, die Burger uen in ben Ginem geftell batten, fpielten mejenilich ichmacher als bei ihren lepten Spielen. Der beite Mannichafisteil mar noch das befaunte Echlugbreied ber 1800er, mabrend famobl Banferreibe wie auch der Sturm rocht fcwach fpielten. Beim AZS verdienen der Sturm und ber Lormann die beste Rritit, alle Leute ohne Musnahme aber fampften mit einem Riefeneifer.

#### PC Minden - SpBg Birth 0:8 (0:1)

Das zweite Spiel ber Münchner Doppelveranfinitung fab ben fill München mit der Solbe frürth im Rumpf. Dowolf die Müncher im delbiptet nicht ichlieche woren, muften fie doch eine flore Riederlage binnehmen, da fich der früringe Seurm als durcheidigsblittiger und ichnbirendiger erwies. Schiederichter war Linnendach (Ungebourg).

#### 38 Burgburg 04 - 3C Boder München 0:8 (0:2)

Mit diefer Airderinge murde das Schicklet der Witte-durger entistieden. Ihr Addieg in die Begirkalische ih jese nicht mehr abzumenden, da fie in ihrem einzigen and-itebenden Gofel in Aurnderg gegen den Klub mobi taum mehr eine Chance auf Pantigereinn haben. Burzhurg iptelie im Heid zwar durchweg aberlegen, aber vor den Jor war est mit des Lunk refilod aus. Ter Bieg der auch technisch etwas beserrn Münchner in volltommen verdient, auch der Sobe nach. Dang (Aftreierg) seltete gut.

Segen Mitiog trof in Boprenth ein Telegramm bes Ganführers fliert ein, in dem mitgeinit murde, dog das Tylet fic Basranth — fill Schweiniurt nicht keitfinder fonne, da die Schweiniurter Wannichelt bei Elimann mit dem Cuntibus errunglädte. Bei bem Unfall wurden 20 Basagtere leicht verlest swei Mann musten mit ichweren Berlehungen ins Krantenbaut nach Bamberg gebrocht werden. Rühere Einzelheiten über den Deugoag des Unjaffs jehlen noch. Arcundschaftsspiele

Phonix Ludwigshafen-Big Redaran 1:2

Die beiben alten Befannten und ber ehemaligen Gruppe Rorin, die nun in verichiedenen Gauen fpielen, obwohl fie unmittelbere Nachbarn find, tomen am Gemblognadmittag nnmittelbere Nachbarn find, kamen am Gemötognachmitten rot kann 200 Juffdauern in einem firrundscholdleirt ansammen. Beide Mannicoften traten mit Erlay an. Beid Section Peilfelber in der Sexusdigung, Medaran spielte erdnisch eiwad bester, dennoch ditte Lodwigsdorfen bet einigen Gehalf au einem Unentigischen kommen können. Jeil iche für Phönix den Phibrangdreiser.
Tie im sied eiwad übertegenen Göste komen aber noch vor der Baufe durch Streicht aum Angeleich. Der gleiche Spieler iche geden Minnten vor Schinz den entischenden Treifer. Border botte Rechean durch gum Nömebrardeit eine Serie von schönen Angelisen des Gegners abgebrecht,

#### BIQ. Redaran - &C. Birtenfeld 5:1 (1:1)

Bor nur 200 Bufchauern lieferten fich beibe Mannicaten ein recht antprecembes Emel, das die Redarmer werdient für fich entichieben. Bet Birtenfelb fellie für III, Bedaran baite in Schol-Montag einen neuem linken Flügel, der fich recht gut anlied. Bid auf Baufe war das Spiel noch gielchmäßig verteilt und das durch Echol (19, Min.) und ders (20, Min.) aufendegebruchte 1:t entfprach auch dem Spielchreibus. Rach dem Wechelt famen dann die Becharauer rechtig in Schwung und erzielten durch Benner und Menzelbunger is mit dem die der und Wengelburger (le gwei) noch vier Tore.

#### AC. Senau 98 - Bin, Mannheim 1:4 (1:1)

Den eine 1900 Jufchauern imponierten die Mannheimer durch ihre andgezeichneten Leiftungen, Es gab einen recht fpannenden und wechtelvollen Rampt, den die Gifte ver-dient für bie entideiden fonnten. Der hanner Linfoaußen Dorn brachte icon bald feinen Rtus in Bubrung. aber Giriebinger glich für bie Mannheimer and. Much nach bem Bechfel mar dan Spiel gunocht nach verleit Dann mußte der Manuficimer Salbitufe Theodore verleit and-icheiben, hoffelber ging auf Lintbanben, Striebinger rufte auf Theobalde Buften und ein Erfagmann verteibigte fur Doffelder. Die Gafte festen mun ihre Rraitrefermen ein und holten in einem proceigen Entipurt noch I Ereifer bund Boffelber und Sangenbein (2).

#### Bon der Juftball-Weltmeifterschaft

Dentiffiand wird gur Gruppe ber "Wefegten" jablen

Der Blan, von den lechzehn Teilnehmern an den Beltmeiberschafte andkämpien die gemäßtie destere haltie an
"iegen", datie bereitz eine vermuste Ausmahl in die angtendische Prede gebracht, die offizielt aber baid bewentiert
wurde. In dieser laugterten Auswahl beiand fich Deutschland nicht mier der Ausliefe der "bestern Acht". Da nun
das neuerdings ani die Teilnabne verzichtende Araenfinien und auch Frand pres der tintienlisten Anderinie in der Ausliefe vanden, Irtand aber ichwerde kroenfinien und eine Araenfinien erdeinfahren erdeingen fann, nerden gleich ersei bilder Ausliefe vanden. Betand aber ichwerde gleich ersei Plätze für die deutsche Mationalen irei. Rach den Eraedniffen der senienden Spheizeit durfte Bordanus und holland einen Barawa von Ungarn verdieren. tand einen Bergug vor Ungern verbieven.

### Entscheidungsspiel in Württemberg

Union Bodingen-28 Feuerboch 1:0

Trogdem biefer Gieg nun Wedtingen Bart erfampit und nur burd einen Sanbeifmeter entichieden werden fonmte. berichte bet den Deilbrunntr Borfidbtern nachder boch aroge Brende, mußte min doch, duß nun Unten metter Weiftericofidaumatter bleiben murbe und gumindelt mie ben Eintigarter Riders gu einem Untideidungelptel um Die Gaumeifterichaft tommen mird. Das Edenverfältnis pon 14ct für Unien fpricht bafür, daß ber Meifterichaftsanmarter fait mabrend bes gangen Spieles brudent fiber-legen war, aber ber gang nusgegeichnete Fenerbacher Der-hater Muller ichten einfach untberwindlich zu fein.

Stuttgarter Riders - Illmer 398, 94 1:0 (1:0)

Durch einen recht fnoppen Giog femen bie Stutigarfer Riders ju ben gwel Puntten, Die fie brauditen, um das Entigetbungefpiel am fommenben Connig um 3 tibr ant ber Smitgarter Abelf-hitter-Rampfbehn gigen Union Bodingen bestreiten gu fonnen. Die Ulmer geigten aber felbit Seifen ausnüben ju tonnen. Der befte Mann mar unch der Torhuter, der durch fein fabelbeftes Spiel eine hobere Rieberlage feiner Mannicalt verhinderte, Schieberichere & in C. Gedbach leitete nur 2000 Bulchanern gut.

#### Riders - Union am Sonntag

Union Sodingen und die Stuitgarter Riders beenbeten die Buftballmeiperfcafteligiele im Gen Burtienberg puntf-gleich auf dem erften Plat, Der Gauführer bet dernuffin angendnet, daß fich die beiden Mannichaften ein Entideidungsfpiel zu liefern haben, das ein fommenben Genniog. 25. Marg, in Stutigarf auf der Abolf-Hiller-Mampfbahn mm b Uhr vor fich geben wird. Arfrenficherweife bat man alfo in Bittiemberg von der Ermittlung des Meifters auf Grund des Lorserhältniffes abgefehen. Das beffere Lorverhaltnis batte in biefem Salle gogunften nun Bodingen

### 08 Mannheim hoch geschlagen

#### Bezirkellaffe Unterbaden-Weft

örledelchöfeld — Phönig Mannheim I.2 Allrip — Amicisia Biernheim 2:1 Dendenheim — 60 Mannheim 3:2 Balltadt — ByBg Tandholen 0:3

Sector	Spirle.	gro.	unmifes.	seri.	Tree	Danche.
Briebridelelb		20	2	5	4006	22:12
Canbbofen		10		6	47:25	21:13
Wittip		9	3	9	38.31	23:13
Perubenbeim		8	4	0	10:34	2014
98 Manubeim		H	3	4	32.25	19:11
Blernheim		7	3	7	4458	17:17
Odferbal	16	7	2		31:07	36.16
Shooty Manufeim	17	3	3	7	28/06	15.19
67 Maninbeim	17	4	0 1	3	15:43	8,70
Balliobt	16	3	1 1	2	21:52	7:23

#### Genbenheim - 08 Mannheim 5:2

3m ber Reihe ber ichmeren Spiele, bie 68 Maunhelm auf dem Bog gur Meifterichaft nach gu abfolnieren bot jablie das Troffen in Gendenbeim ju den baneften, Der Rump' gogen and revamifelnilige Genbenfietet, bas in ben letten Wochen zu einer beschillich guten Form inigelaufen It, fallie fir ben Lindenhof eine nochmals farte Beleitungs. probe fein, beren Befteben bie fichere Meifterichaft bebenlete. Infolge feiner ungemeinen Bichtigfeit mar bas Spire - man famplie beiberfeits mit einem unbengfomen Billen sem Steg - bort und femperementwell, aber doch noch annehmbar fate burchgeführt. 08. Mannheim geigte bie eimas ebgerundete Maunichaftilleiftung, ober Bendenbeim iptefte wochtiger, fo bag ein bober Glog, nachbem man bereits beine Bechfel mit bit Toren in Frent leg, gelang.

Benbenbeim frielte frifd und ungesmungen und vermochte to bem Gegner bie Eifen an seigen, Der Sturm, im bem Meier, ber fibrigens einer ber beiten Spieler bed Tagen mar, eine gute Gilbrerrolle fpielte, log mit Chaelb im Angriff, und auch die Lauferreibe Gidelbad, Bopbeimer, finds mar mit einem befriedigenden Spiel tuchtig bei ber Sache. Burbeimer erfulle alle Bubingungen eines guten Mittellanferfpiels. Gebr guverlaftige Epieler bilbeten bie Tonbedung. Der altbemabrie Rumpe Ueberrbein leiftete eine vorbilbliche Partie und Sobn mar ibm ein gefellffener Parince, Jamp' im Cor verriet in ichmiffigen Paraden ben

RBC 05 necfucte mit offer Radt feine Spigenftellung an vertelbigen. Die Monnicolt fampite unter Drengobe best lesten Ginfages, aber nicht mit bem gewunfchten Ernere Ede am Redartanal erfolgreich verlagen au fonnen.

Der Cturm bradte gewoltig mil Tempo und martete Der getren ernite gewolfig aufs Tempo und martete durch Jollner mit einer Rethe gang pröchtiger Schüfe auf, Wieberholt war der Kampittil eineft binreigend, is ichnell nad afigig flappten einige Kombinationen. Drei unermodische Saufer felen durch ein genaues Spiel angenehm auf und Germonn und brofe imponierten durch die Sicherbeit lites Eingreifens. Gan, audgezeichner ichlug fich der geschmeibine ügel im Tor.

Der Briter des Coteles, Edicborichter Camer. Plant-

Comost 00 den Bind im Raden batte, blieb Geuben beim, das ben befferen Start ermifchte, merflich überlegen. Den erften mirflich gefahrlichen Angriff ichlog aber 08 ab, bo Affer fein jum Edup tam, ber aber von Jumpf gur Ede abgemobrt merben tunnte. Dart bebraugt leiftete fic einer ber Dedungelrufe non 05 in ber 20. Minnte ein Gande, bos einen Elfmeter im Gefolge batte, ben Maier icarl gur 1:6-Bubrung umgufepen verftand. In der 20, Minute bolte fich 08 den Musgleich; die rechte Sturmfette wer von Affer fein ins Gefocht griest. Doch bediente ber Mittelftilrmer Bobringer ausgezeichnet, ber ben Bell an bem berandgelaufenen Bumpf vorbel ju Muller lenfte, ber ofine fobe Dlafte ins Tor taufen tonnte. Benige Minuten lpater gab es ein furjes Gebrange im Etrafraum ben Gaftes, Meler ermifiche ben Ball und icon mar er unbaltbor jum 2. Treffer im Zor.

Bei einem orfangrigen Bind ging es in die I. Galfre. Die 18 Mannichaft, durch Regen in der Siche bebindert, drachte den Ball nicht weg, fo daß wiederum durch Maier bas ft. Tor fiel. Schiebericher Lauer fab fic barnach genötigt, bas Swiel infwige eines fleinen Baltenbruches auf 50 Minnien ju unterbinden. Rach Bieberbogiun brochte Dorft noch Alleingang feine Mannen auf 5:2 berau; offlig unhaltbar fab der Ball im Tor. Der aufgeweichte Boden ftellte unbeimliche Anforderungen an bie Spieler, Die mit ungebrochener Energie bas Bepte gaben. In einem rafbgen Enbfampt tonnte Genbenbeim nicht nur feinen Steg behanpten, fondern durch Buche ein 4. Esr erzielen, dem Maier noch einen 5. Treffer aufügen famnte.

### Ariedrichsfeld flegt knapp

Germ. Friedrichofeld - Baonig Manngeim 3:2 (2:0)

Tie Friedricholeld — Podnig Manngelm 3:2 (2:9)

Tie Friedricholeld Germanen haben diesen lehten Ramps out eigenem Vlog ert nach ichnerem Ringen für nich entickeden. Scharz Mannfein hatte wohl nichts mehr zu geminnen und ebenfowerig zu berlieren, aber die Eske natien fich offenber dennoch vongenommen, alle Magitter ihres Rönnens zu siehen. So Urbeiten fie denn and eine Varzie, der fich feben laften kanner. Für den Rampfgetä der Abhinglante iprick gum Beilpiel und die Tanade, los fie eine lati-dinbrung der Plagelt und lie Tanade, los fie eine lati-dinbrung der Plagelt und lied verringerten mach and dann noch reche ausschehreiche Antrengungen machen. Tas Anfigielchoter log "in der Unit", aber estielt nicht mehr.

Und das mehr — engefichte der doch bestehn Gefann-

Und das wer - engefichts ber doch befferen Gefant-leitung ferfebricheleles - gerecht. Die Germanen traten unm erflen Male feit Wochen wieder fomplett an. Graf I pleite wieder auf Linksauben; fein Mitwirfen erhölte bob Steerabenruftsein feiner Elf niche undernächtlich Mit Schlier unfammen bildete er den gelährindten Alte Schlier unfammen bildete er den gelährindten Alteget des Angeles, in dem fich und beitern Rockly und Schmitzeherfall fein fupler schliegen. Nur henrifuld zu Wocker-when notte primeite ichneidere Monneth, Waferreibe sämtigele, Ehret, Dung), Berteidigung (Brümmer 1 und 2) und hollerdoch im Ser woren geverläffig, mondhoof

bitte man lood) mandem "allen Rampen" lieber etwas weniger Sarte gewäniche.
Bei Philip lag die Soufe in der Sintermannichalt illeder – Raifer, Andred und in der Länferreibe (Rener, Softwore, Seine ber einige indthinue Paraden geigte. Schword war der Seinten der Lienne mir Volld auf Anfleien mirflich gefallen. Die Abrigen vier (Andwud, Moler, Lüber, Kold) wergetreiben fore Kräfte allen febr. Erk im Erdfampf, bei aufgeweichtem Konpfelame, murde die Gefamtierhung des Stiernes beiter.

Bor ber Konit ich i Germania zwei Tare; in der E. Minnte verwandelte Sache einen Glimeier und furz ipfeter erfühlte Schmitt auf 2:0. Jehn Minnten voch dem Seitenwechtet vollte Wofer auf 2:1, eine Gertelltunde darmech erhöhte Sehler son 6:1, Tann mußte das Spiel mehrere Minnten wegen beitigen Ropens und dagel untertrucken perden. Beim Biederamfpiel mar des Aumpfgelände famplig und erigiverte die Afrieren. Die esche fanden fich damit bester od als die Plateis. Tabei famit guide ein der dere des Angelichtes files tros andere Angersaugen verlent. anonter Andrengungen verlogt

Berr bagemann aus Turlad war ver 300 ffe-

### Alltrip behauptet sich

Mitrip-Biernheim 2:1

Bei harten Getrenwind catmitdelte fich gleich ein flottoo Count has Goth fair burchestiller muche. Bu her 15. Minute ergielt Altrip noch ichoner Roudination bes 1. Tur, nab 8 Minuten fpater bucht Mitrie burch Beller 2 ben 2. Erfolg. Im Gegenguge bat Birrnfeim eine großt Chance, aber Selbig verichteft.

Gleich nach Bieberbeginn fest Altrip machtig Dampf ant, was aber uur von fanger Bauer ift Rachbem Bietneim in ber 12. Minute burd icliedte Surudgebr eines Altriver Berfelbigees ein Tor aufbulte, gewunn es eine leichte Geloliberlegenfielt, welche bis jum Schluffe aubiell. Aber gu Toren fam es nicht, benn ber Biernbeimer Sturm mar gu unenticloffen und batte gemaltigen Ded,

only mare bas Engebuls boch und ein anderes geworben. Bon ben Mannichaften mare gu fogen, bes Biernbeim in Rrug feinen bemabrten Torbater jur Stelle batte, nur bet bem 2. Tore bar er vielleicht gu leichiferitg gebanbelt.

Die Berteibigung erlebigte firr Arbeit ficher. Die Sauferreige mar, von einigen Dedungblebtern abgefeben, gut, boch ragte Bauervield eines berver. Die Gunferreibe fpielte gang utit, aber am gejunben Edub und Drang

nach dem Tore fehlte ed. Die Altriper Utf Batte Erfas im Tore für Beber, ber plelleiche nicht allgufehr permift murbe. In ber Berteidigung fab man anfange bebenfliche Schmachen, fomte oft unreine Abichlage und unnötiges Gantipiel. Die Sanferreibe batte swei gute Anfen, die oftmale in ber 50 me ausbelten munten, weilgang in Godet fem, was burd langeres Ausfeben verftanblift in. Der Ginem bingegen gelgte wenigftens in ber erben Balite icones fluffiges Spiel, um in ber gweiten Salbgeit immer mebr in Gingeliviel ju verfallen. Amb trug ber Rogen in bem gweiten Gotelabidnitt viel boan bei, bojt bie einzelnen Gachen nicht fo famen mie gemanicht, benn ber Boben fiellte en bie Spieler grifere Amforderungen. Der Golebbeidter lettete gut.

### Sandhofen rudt auf

#### Bicincia Ballitabt - EpBa Zanbhofen 0:5

Durch die legten Bieberlagen der Berberlente tam Sendhofen noch in einer wenn auch gang ichwochen Chaner, dech nich in die engere Meiftermabl gezonen au werden. Und diefem Grunde lieb es auch für die Gane, in Wallacht zu gewinnen. Bellibade war infolern an den Andaung des Treifens nicht inndere intereffiert, dem für Magarie des Treifens nicht ienders interediert, dem für der eine fas eine Albitegsertung mehr. Es tomit fich mis beichens darem bandeln, jo abremoß wie möglich and dem Atmit auch eine Bertegen. Immerbin musten die Sandboter doch Kar überlegen. Immerbin musten die belieb bärter um den Eige fantplen, als ders vorausgeschen nur. Tie Keinen Plahverfieltuise nich der aufgreichte Boden brachte es erte fich, den Condboten au und für fich denn überzengende Bertie lieferte und weit bis in die zweite Gillie dennige, um den Gegner medernmingen. Alle denn nder Berts und Burte zwei zwei der verschen wer der Sies natürlie gestorer, dern der Gegner egten, mar der Eing notürlich geftdert, denn der Gegnet beind feine Angriffsreibe, die darchfelagsfräftig genng ge-wefen mire. Mis dann Barth noch einen dettien Treffer anbringen fonnie, mar die Bartle endfällig flor gigun-ten der Sandhofer entschieden.

Sandhofen mit Thinkaman, Sereib — Michel, Müller —

Servatins - Matifet, Fugmenn - Barth - Beth Ber - Comibe mer rechnife beffer, fant fic aber intrife mit ben Plapverhaltniffen nicht jurecht. Man beging den Gehler, bei biefem ichweren Boben und bei biefen beengten Playporfelliniffen ein enges Kombinutionsfpiel treifen bu muffen, fanb aber bamit bei bem auf Bertelbigung eingestellten Gegner feine Gegenliebe. Erft nach bem Bedfel, als man bie Bille foneller abiprelte und mehr in Die Breite fpielte, Mappte es beller und famen auch bir

Biemlich unficher war Etreib in ber Berfeidigung und Bernarius mar alles andere ale anverloffig und iberlege. Im Eterm überrafchte bas fomache Coiel von Porr unb Beif. das teine fluffige Afrienen anftommen lieft. Bollhabt mit P. Balier, Ritter - Rremer, Ales - Serubel -Balter, Geter - Heberthein - Gallter - Differ -Bedenbach mar nur in ber Defenfine aniprecent. Die UI pleite ein beachtlichen Gieberbeitofpiel und fab thre Sauptanigabe im Berfibren ber gegnerifden Afriunen. Der dmuchte Manufchaftstell mar ber Einem, ber nichts gut

Edieborider mar IR aller Deibelberg. Grine Belbung mar icomel und feinenfalls fibergengenb.

#### Alegentinien will nur Amateure ichicen

Rad einer Meibung aus Binenos Mires fall der urgen-tiniede Cobball-Gerbend den Brident gefohr baben, nur

eine reine Amateur-Mauniduft jum Beitmeifterichaftsturnier nach Italien au einfenden. Argentinien befürchtet im enderen Goll, wieder feine beften Spiefer in Enropa ju verlieben. Nach bem Clumpliden Guftballturuler 1908 find befanntlich verichtebene der beften argentinifden Spiefer in europalicen Bandern bangen gebileben. In Buenes Mires foot man, die Berlufte feien in der Bergangenbeit fdun betrüblich genng gewefen und ber Magnet Stallen mare um fo gefährlicher, je naber er fic ben argentinlicen Ranomen gegenilber befinde.

Coute Argentinien feinen Befchlaß mabrunaben, murbe don gfriededentend mit einem Bergicht auf Errinanna ber Weitmeifterichalt fein.

### Die letten Sautreffen im Sandball

Phonix und BiR ruden vor — Ettlingen und Rugloch auf dem 2. und 3. Plat

WAC Phonix — The Durlach 7:1 (5:1) III — Polizei Actionhe 19:5 (4:3) MHC 88 — IS Codenheim 6:3 (5:3) TO Utilingen — TO Waldhop 5:10 (4:4)

Der lette Spielleg in der Genfloffe brachte noch ein-Der leste Spiellag in der Genfloffe brachte noch einmal einem reichen Lorfegen. We au erwarten, tonnte Phonix fowohl els anch der Rin nochmald zu einem Siege kommen und dadurch in der Labelle vorrücken. Die beiden Abitiegskandidaten gaben fich redlich Rüche, ibr Abreven aus der Ganflosse is edrenvoll als wöglich zu gestalten. Innberfandere fand der Lin barten Biderfand, der erft in der Schlufdhilte gebrochen werden fonnte. Die 1d do in mellte beim Labellenzuneiten zum letzten Spiel und beendete die Runde abne Riederlage. Diefed Auf gaben die Ertil in ger einen wei flürkeren Gegner no. als beim erften Jusummentreiten, In Abstranderung des Spielplanes einzeling Os, dem für seine handballet lehtmals der Plag am alten Gabetert zur Verfügung Land. ehtmals der Play am alten Gabwerf jur Berfügung fand ben ES O o'd en beim, todbrend bas Spiel in Reife erft am nachften Conntag fratilindet. Diedmat blied im Wegenles jum Beitanning 88 Gieger und tommt boburg mit Godenbeim auf bie gleiche Punftgabl,

#### MIG Phonix — Idd. Durlach 7:1

Diefer Commertagefenniag brachte alles, nur fein Bictter, bas ben Grubling abnen lieft; es fei benn, daß biefe wechfelnben Sonnen und Regenper ben ben naben April anfundeten. Unf dem Phonizplop jurg das lebte Unnbenfpiel, bal ben Tabellenleuten nach Mannbeim brochte Es man aber auch mirflich ber ichmachte aller Gegner, bie mir bier in Manubeim feben. Den Durladern, Die gwor nicht fomplett ericienen maren, fehlte es in allen Belangen. Sogar frontlich gab bie Ell manden Grund jur Rlage. Bir wollen anerfennen, boji die Bitterung gum Eplelen wenig einfabend war, aber beunoch batte man ben Waften, bie em Borfpiel nur fnapp 4:2 unterlegen maren, eine beffere Let-Rung spigetrent

Benn and beute ber Gofgeber mit 7:t einen einmand. freien Giog errungen bit, Abergeugend munbe er nicht erglett; befenberd wenn man berficffichtigt, bag ber gegnertiche Torauter einige bolibere Bulle paffieren lief. Allerdings bat and Phonix die genge Spielzeit fait nur mit gefor Mann gelpielt. Junadit tom haber gebn Minnten ju ipat, bann murbe bald Riffel verlett, ber nach ber Paufe Aberboupt nicht mehr mitantrolen fonnte. Bedenfliche Schniger leiftete fich bente bie fauft fo fichere Berteibigung ber Dlabberren; bled mar ungewehnt. Trippmacher wer jeboch auf leinem Poften. In der Luferreibe war Dond weeder mit pou der Parrie: fein Torerfolg dofumentiert fohne bie done Art, wie er es ergielte, migadten gu mollen) feine oft teldefinnige Spirimelfe, dan gu weite Aufruden. Der Sturm mar nicht in belier Berfaffung: Ballabgabe, die allerbings burch ben Anten Bind bart beeinfluft murbe, und Berftanbals festle in vielen Gituationen.

Rennten fo bie 22 Affenere ichen nicht befonbers fiberjengen, fo barf babfelbe and von dem Unpanzeitichen Greif-

Billt gejagt werben.

Phonix tonn mit ber gutigen Michille ben Ganebatere bis 5:0 davengieben. Dann erft founmt der folt jum Ghrenireffer einem ben Lintbangen. Rach ber Paule fann Saber noch gweimal einweifen und anf 7:1 ergoben. Die Tore ber erften Galfig erzielten Riffel, Gdmibt und Daas. Einen Il Meter vermandelten die Turner, boch annuflierte ber Echtebbrichter benfelben megen Meberteeten.

#### Bin - Polizei Antlorube 10:5

Auf bem Bin-Plage gabierte ber zweite Abfriegstan-Mbar, der Politieliporwerein Rarisenbe. Es in icabe um die Reribruber Politiften, das fie im ben fanren Apfel beißen mullen, gebort boch die Mannichaff ju den Sambhallpimiteren, bie im alten babifden Lanbesverland imen manden iconen Erfolg erringen tonnten. Aber fo ift es eben im Spect: Muf- und Abitiog wohnen bicht befetnan-In diefer Beglebung maren je auch die bentigen Begner Leibenögefährten, nimmt boch ber Bin in ber Tabelle lange nicht den erwarteten Plop ein.

Die Mannen ber Pollget vericofften fich im Gegenfap ibren Rollegen einen würdigeren Abgang und baiten babet betnabe noch für eine Urberrafdung geforgt, aber bie

forglofe Dedung ber hintermannigaft lies alle Erfolge bei Sturms illnfertich merben,

Der Stoges fam gur Abwechflung wieder einmal femili und lieferte eine annehmbare Partie, obne aber bie Beitung gegen Balbhof vom Borjonntag erreichen in Buffig war mituater das Zulammenfpiel im Sturet, bet dann auch lesten Enbed den Andichlog fur ben Ster of. Maniele mer mieber in beber Berlaffung. Der Mannicell gefanglicht

gebührt ein Gelamilob. Der Spielverfauf brachte ber Polizet ben erften Ereife burch Stemper. Sornberger gleicht durch Strafmurt and. loffen aber nicht loder und belen fich bis jum Bechel earbit Dornberger und Rece einen Dis-Paulenfland, Rech ber Paule lenen die Mantellen ber Bente ber Paufe legen die Playberren gleich machtig los und thants dunch Rees, Cornberger, Meier und Morgen fich eines fichren Boriprung nericalien, der auch baburt nicht 6" führbet murbe, bab Gerb gwei Lore aufholen fenn. Beif Stand von 1000 fenn Stemper burth Bermenblare eines Strafwurfes noch ein Tor aufbolen. Die Spielleites batte Perfon . Poliget Mannheim tume, ber gufriebem

9836 08-28 Dodenheim 6:5

Bei den Lindenhölern gift es allmablich Midde # nehmen von dem fo vertraut gemerdenen Geländt binit Sem alten Gaswerf. Man fiebt ichen im Rindhand sei bewarbichenben Umgug, ber Fortiferiet Mannteims all Gerebaht forbert diefes Gefände, und da beint et der rannen. Die Genbendalen und da beint et der riamen. Die Bindenholer verladen nun mit eller Binde die noch ausbehenden heimipiele., da eine nedmalie Oinquofdirbung bes Raumungstermins nicht au ermattis ift, unter Dach und Gad ju bringen. Dober gab es and eine Menderung in der Anfebung ber Spiele. Urfpring lich follte 06 beute in Reifch gehieren, biefen Spitt munde abgefest, bofür empfing Lindenfiet ale Godenbeimer bem and ber Borrunde noch falligen Gpiel.

Am Soriountog beite 08 in Gedenbeim mit If to fnappe Riederlage erhalten, die aber burt mehrfachen gefan bedingt mar, heute galt es, berie Schiappe wenter machen. Die Remande gelang glangend, Guten Spiel bei gangen Elf, vormeg bes Crurmes, erbeachte in ber eefer ballbe einen ficheren bin Boriprang, ber anicheinen im ber eine Gestigenen ber genftete der Gentgeber genügte. Andere bann man fic das nan ein fepende foremlofe Spiel ber bis dabin ficher ben magebenden Blagberren nicht erflären. Ren murbe wiebe in die allen Gebler mente erflären. Ren murbe utabe in die alten gebier verfallen, Es murbe gebriebett und nicht abgegeben ober ju ichlecht angeipielt. Go tant, mat fommen mußtet bie felen fommen mußte: die Gafte famen auf und fonnten

ben Torvorfprung redugieren. Der Spielverlant, bem Gren-Beinheim nurftand, etg. burd Banber, Bettle, Sublmein, Geberer und Arptle alle dem gangen Sturm, eine Die Golbgeinubrung ber Man-beimer. Rach ber Raufe erein ber begeit. Beimer. Rach ber Boufe melbei fich Godenbeim. Baufd Maurer und Teiter bolen brei Tore auf und gefahrbei den Ging der Plotherren, Sachem aber Boober und ein Tor ergielt fintte, in es mit dem Treingen ju Gubt. Cies Rogenduiche batte furz vorber noch Spieler und Julieuse lichtig durchnabt.

18 Giffingen - 28 Balbhof 5:10 (4:0)

Tos erfinnigen — 28 Beldhof 5:10 [4:6]

Tos erfinnigen beite trop des beigen mit neuen nicht fiere in Einfele nicht der gleichen beite trop des beiten Blieben beite Rogens, wermere das Zubei febr zu lieben beite gest beiteitet beite der Beitelen beite gestellte Juden beite gestellte gute ber ber Armet der Beiber fietz bederrichte. Die beite Sings beinfes ernem, das fic die Meunschaft im Land zu.
Lefterunde gang geweilig gebeffert und berausgewähl al.
Rer Ausgang felde betragt, wenn men ausen abset, das
Baldder feinen Borfgrung auf 19 filte, vergrößern kenne,
dan Labellenkond feine Aroderung wehrt. Die gestellten der Nodigseitelt gestellten vor Beginn der Gelegenheit des Rodigseitelt aus giblinerfeits vor Beginn desfelden dem unten gleiber giteinem indanen Etrolge zu granufieren. Als Enledstädet
war Kungmonn, Pforzheim, innig, mit desen Aniderland
man deiderleits einig ging.

# Cambridge siegt in neuer Köchstzeit

Oxford im flaffischem Achterrennen mit 4', Längen gefchlagen

Unter dem gewohnten Muffenandrang ber Londoner Brediferung ift am Camstag nachmittag mieber bas trabitionelle Achterrennen ber Univerfitetti-Mannichaften nem Orford und Cambridge auf ber Themfe entichteben murben, Die Billerung war recht ungfinftig. 3mar feste ber fang anbaltenbe Rogen bei Boginn des Ronnens aus, aber ein febr fintfer Bind muchte befonders am Start große Coutenigfeiten. Anf ben beitigen Rudenwind follte auch in erfter Linie die neue Reforbgeit von 18:05 Minnien für die 7000 Meter lenge Strofe nen Butnen Bribge noch Mortlate guradguführen fein, in ber Cambridge als gofelenter Ebeger bunds Biel ging. Orford murbe mit 436 Bangen ichmer

Die bellblanen Cambridge-Sindenten haben damit ihren 45. Giog ermngen, Oxford blieb 40mel erfolgreich, mabrend das 1877 ausgetragene Mennen unenischieben endete.

#### Der Start bes großen Rennens

mußte megen bes ftarfen Regent und eines fteifen Gobmekwindes um eine halbe Counde nurverlogt werben. Aber biefe Umfrande fonnten bie Bolfermunberung, Die bereits in den friffen Rodmittagbftunben nach ben Ufern &r Themie einfeste, nicht verbinbern. In Beginn bes Rennens batte ber Regen aufgehort, ober ber beftige Binb

monte fic intrend bemertbar. Ihr Cambridge met if ber ein großer Bortrill, daß die Maunichaft beim telen gemindgefdagte Burrenfeite gemein. Der entit Graf gelang. Orford begann mit ber Sollag und felle beid an Die Spipe. Cambridge enberte gunatell Schlog meniger. Mm Orford-Bootshaus batten bir Die felbfauen noch eine flore Bubrung und auch bei geretigte trennte beide Boote nach eine balbe Bange Canbridet fin nun jedoch naber und naber und ichteb beim Plot des geb hem Athletic Clubs gu Oxford auf, Bet ber Berit botten die "Gellblauen" bereits einen Bariprand 1% Sangen und freibten mit ficherem Bier Gifian bem an. Un der hammerimith-Brude, die ungefahr bie ber Reumbrede begeichnet, mar Combrebge bereits an Bangen enteilt. Unverandert mar ber Ginnd beim gie Wellenpfoften, mo der Spipenreiter fich eine fungt punje gonnte und im Ber Schlog weiterenberte. Er gut felblanen" maden ichen einen ermubeten Ginbend beim "Wall" batte Combridge jeinen Beriprung bereib Die Mangen nuegebelent. Delibian machte biet und Schläge in ber Minnte, mabrend es Crierd unr net 77 brafte. Bei Chiauld trenten Die Deiben Breit 1% Bangen. Bei Dufe Menbone fam Opford eines und verringerte ben Abftund auf 2% Magen, aber fo beim Dreimellenpfoften lag Cambridge wieber mil eilen Beriprung in Front. Bei ben Devontbireit eute Ogford mit feinem langen Endfpurt ein. Reit der lepten Kruite gaben die "Dunfelblauen" affet und fames und bis auf eine Lauge beran, uber Saudt dien bireft auf biefen Moment gemartet ju fafet geft davon und in wenigen Sefnnorn betrug ber noftand piche Boot ber "Denblanen" ichof nun an' ben bebien brei Bangen, Orforde febre Bemabungen blieben falls erfolglos, an bem neuerlichen grunblofen Gift Combridge-Studenten war nicht ja ruttein. Reditlat wann mit 6/4 Langen Burfprung in der neuen Referbit nen 18:00 Minuten. Gin Sturm ber Begeibetung fich thein, ale bae Eigebnie auf ber Streffe befannt mith und die Cambridge-Anbanger trugen ibre Menmidell. Eriumph ju ben Rabinen,

### Potalüberraichungen in England

#### Manchefter Eith und Bortsmouth im Endfpiel

Die Baarnogen far bie Boridenfrunde um ben englifchen Gufdalloofal murben ale fo anegeglider begeichnet, best fetbit in der engliften Couripreffe teine gang flare Borandlage gewagt murbe. Und bei ben Betten fam biefe Ungemiftheit gum Ansbrud. Bielfach entichted min fich fdireilin baju, Aften Bille und Perismeurb ale Gewinner ber Borfcfluftrunde und damit als Teilnehmer am Endipiel upronagufogen. Man mußte alfo guminbeit auch ausgeglichene Spiele und Inappe Reinliete erwarten. Die Grgebniffe ber beiben Spiele, bie ein Combtog unter taum beidreiblicher Anteilnahme ber Bevolferung auf weutralen Blagen por fich gingen, fontifeten inbeffen allen Ermartungen. Auf bem Plat von Subberafiele Town murben bie berüchmien Aftentons von bem alten Cupfigbter Minediefter Eity mit 0:1 Ereffern geichlogen. Goon bei ber Poule batten bie Bente und Manchefter bet einer 4:0-@#Drung ben Gieg ficher. Don fichtbarte, mur auf Erfolg ein geftellie Gpiet ber Mandefter Mannigaft fleg bas funfirollere Spiel ber Gif aus Birmingham völlig verblaffen. Richt gang fo feufationell, aber immerbin unerwartet bod) genug mur bas Rejulter bes zweiten Spieles. Muf bem Beld von Birminghom beffegte Portmouth Leteefter Citn unte 4:1 (2:11) Appen

Portaments und Mandefter City werden alle im Mprit tm feben fest andvertauften Bemblephablen unter Leitung bes und in Deutichland befannten englifden Unparteilifder Nous das Patalendipiel austrogen, Rach den Grgebniffen den 17, Mary gilt bereits fent Mandelter City ale Angorit. Manchefter Girp band bereits fünfmal in einer Pofalporfoliebrunde, gmeimal im Endiptel und bat and einen Bofalneg in vergeichnen gebabt. Porismouis mor und nicht Bofalgewinner, fam aber einmal - 1929 ind Endipiel und unterlag bert gegen Bolton Banberere bet.

#### Ergebniffe ber Meifiericaftofpiele:

England: Pofal-Borfelnbermber Mendefter City -0.393

1. 21ga: Chellen - Cheffield Bebnesben 0:1, Binerrent - Birmingbam 4:1, Gbeffielb United - Demenfile United 4:0, Stofe City — Middlesbroogs 2:0, Tottenbem Botipurs - Welterommich 211, Wolverhampton - Blod-Durn Rovers 5:3, Derby County — Sunderland 9:0; 2, 21ga: Bolton Banberers - Courficmpton 2:0, Brab-

- Ewanies Town 5:1, Burnien - Beabierd Ein 4:2, Grimsby Town - Millwold 5:2, Manchester United Gulbem 12, Olbhum Ableite - Port Bale Sil, Brefton Rorthend - Rotts Counts 2:0, Weftham United - Burn 8:1;

Schottland; Aberbern - herrillen ansgefallen, Ant United - Combenbeath 6.2, Clobe - Ducens Berf 1:1. Dundee - Mindelconians 4:0, Galfirf - Bearis 2:1, Gibernians - Celtic 1:2, Motherwell - Partid Thifte 2:3, Mangern - Riimarund 2:7, St. Johnkone - Cuten o' South 4:0, Third Lenart - St. Miren 1:5.

### England ift Rugbij-Meiffet

Schottland unterliest Inapp 3:6

Tas gweite bedeutende (pertinge Greignin en auf dem Infelreiche mat der Angho-handerfaun) England und Schriftund. Dieses von 60 000 Julie Andlerham entstrand. Dieses von 60 000 Julies England und Edonitond. Liefes wir fo tie Salent Amidenham ausgetragene Sobel brockte elekterist Griffer Untidelt auf der Ber in eine Ber in ber

Mit eret Siegen finden Die Englander nundelle Meifterfanft in gang großem Stil und danti Selfe ben Rollinta-Volat gewonnen, den angland nob land in tren Landeripielen officiellig umlaumbel-

### Süddeutichland ausgeschieden

Silberichild-Swifchenrunde in Beilbronn

Deilstonn fland am Conning gang im Jeiden des Oosen-beits, fand doch auf Veranfaltung des Reisdsportsphreis mf dem Clabe von Deilbrum 166 die Eilberichtle-Judichen fande flatt, die von den beiden Regrößentatiomannschalben den Eilde, and Mitteldeutschland bestritten wurde. Diesem Trokkamps, den Kitteldeutschland nach technich meister-laften Spiel mit 4ch (0:0) für fich entschied, ging ein Spiel der beiden Nachunchsmannschaften von Baden und Böhrt-nenderg vorand, das Baden knapp mit 2:1 (2:1) gewann.

#### Cabbentichland - Mittelbentichland 0:4 (0:8)

Bei Boginn des Treffend, das van den deiden westdenischen Schiederickiern Sitte und Kirders ibeide Kölni
sit geleitet wurde, hatten sich über 2000 Justdauer auf der
Kalage von Heilbrohn We eingesunden. Süddeuer auf der
kalage von Deilbrohn We eingesunden. Süddeuerdickland erdinere das Spiel mit temperamentvollen Angrissen, der
habrungstresser schien in der Luft zu liegen, aber der
minstenische Torbüter sowie die Verreibigung waren niche
ni schlogen, is daß ab torlos in die Beuse ging. — Nach
dettenmenhel anderte sich das Hild vollsein verbatten gespielt
dente, sief sehe zu einer gang großen Germ auf und war nich webe au balten. Die Kliteidenrichen schienen nur nie den Augenblich gewartet zu haben, die der Säden sein vollser verschofen datte. In der E. Kliteite ist endelich kand den Linksaußen Wollner (Veinzig) nach ausgezeichnier Kombination des Iinken Flängels der Habrungstreffer, der seinde der darfente werden maßen, Bereits die knotie wieler sind den der Volldirfe Elewe auf L. Der gleiche Dieler sind den wech wenden Rennstein auch den britten treffer. Durch eine icharf verwandelte Etrofeste von Wolft nurde der Torlegen der Altitelbeutschen mit einem vierten Leifter einzelchen. Wennsichelt Sberratsche der Deile

fübbeutiden Dannidait überrafdte ber Deilbenner Wall, der aum erften Mal repräfentatis spielle na sich mit sehr guien Leidungen in Empsehlung brachte, is der Läuferreihe, die sond nicht au überzengen vermochte. Der Mittellanfer Schächt - Mirnberger Thu. deute awar in der erften Galifer icht folls auf, ließ aber nach Zeiten-becket farf nach. Beter I - Deibelderg konnte auf dem becket Läuferposten nicht beiriedigen. Die Lierteidigung fchien aufänglich unübermindlich, allein in der zweiten Sullte fonnie ile dem Trud der Minteldentischen nicht mehr kandhalten. End-Rünnberger Ide. datte zwei Iore verbindern fonnen, fating sich aber sonst recht gut. Im Stuttm siel der rechte Flügel Stieg-Stunnel, der der Kachruchsmannichoft entwemmen war, eines ab, deller maren der Lintsanfen And. I. D. Frankfurt und der Rittel-führmer Beier II deidelbern voll auf dem Hohten. Der Ulmer Dalbtinke Raul fügte lich gur in den Rahmen ein. Die mitteldeutsche Raunschaft der eine außerordentlich gnte Gesamlieitung, besonders in der aneiten Kalfte verfallerden die Gabte durch ihr technisch meinerhalten Lotte.

Das Schlufdreiest war unübermindlich. Delle im Tor fowie der Berteibiger Diche boten fich wirderbote Sanders beifaft. Die Lauferreihe jeigte ein unauffälliged, nubliched Aufbanipiel. Im Sturm überragte der linte Glaget Wollner-Cleme. Gine feine Leiftung bot and ber Mittel-

#### Auch der Boden-Nachwuchs im Rampf Bürtiemberg - Boben 1:2 (1:2)

Die beiden Rachmuckmannichaiten von Baden und Wirtiemberg thelexien im ein trildes, immelies Spiel, das beiondees durch das fatre Lämpfen der Rachmucksteter erferate. In der märriemdergeichen Wannichatt der der Linksanhen Grämig-Einligarter Sporteind eine andgeseichnere Partie und mar zweisellog die Entdeclung des Tages. Tas Spiel begann gleich mit einer lieberrachung, Schon in der erken Winnte sonnte Grämig nach ausgezeichnetens Infammerspiel mit Deutzel ullmer 228, undeitüger einiglichen. Aber lieben in der Knögleich au erzielen, und mach von Lüttmann-Solem den Andeleich au erzielen, und mach von Entimann-Solem den Andeleich au erzielen, und mach von Entimann-Solem den Andeleich au erzielen, und mach von Entimann-Solem den Andeleich und feinen Mittelführmer ein weites And erleichreich. Trop aller Antendungen mar Bürriemberge Rachmunks in der zweiten Odlite der verdiente Andgleich verlagt.

Bei Baden weren der Mittelänter Klop und der Galdenkele Bolfmann die beiten Leinen, mädrend dei Bürriemberg neben dem bereits ermähnten Krämits Folgen. Die beiben Radmudamanufchaften von Baben und

### Am den Göring-Wanderpreis

Beutschlandflug 1934 als Mannfchaftstampf

Der Mesfährige Denifchlandfun, der in der Zeit nom bis 24. Junt jum Andtrag fommt, untericheidet fich beientlich non feinen Borgangern. Danpelachtich auf Antrag des Sielestuittaberminiters, hermann Gering, ber den wertvollen Banderpteis auf Berügung fiellte, wird ale Gemein schaftsleit kung eine bevorzugte Bertinng erschien. Beiterbin werden ausschlieblich die nichtnagen der Besaungen, nicht aber die kenftlichen Der Jimpsenze verreilt werden. Der Linnschliebling 1884 foll den Tund der Anblidung und fie fischliebling 1884 foll den Tund der Anblidung und fie fischlieblin der Fingewoführer, der Order und des findereiten der Fingewoführer, der Order und des findereiten der Mingewoführer, der Erder und des findereiten der Mingewoführer, der Weitbewerd fibe großisteiter nes großingige

#### Berbung für ben bentiden Luftfport

Derrang für sen sentigen buffener und den bed ben Deutschen Luftsportverdand dorftellen und den bed unter den der deutschen Luftgeltung in wiede Arrise troppen.

Leilnahmeberechtigt find Orid- und Untergruppen des Tratifien Pulifiperiverbandes. Die erfolgreichen Bewerdig und Belapungen erdalten Edrenpreise, Geldpreise gestaten nicht zur Berteilung. Untsprechend den aufrichtigen filugfilometern werden den Bewerbern die guftinendelen Betriedbefoben aung oder jellweise vergutet.

Beneloffen fich Tentlingenme der Klose A wir einer

Borciaffen find Svordfingseuge der Maffe A mit einer ihrenburte non welte als 00 und weniger als 170 EZ, ihmerte und Jellen muffen deutscher Oerkellung, worde und Motoren eines Berbandes von gleichen abere

ber Betibemerb drei ober nier Glugtoge umfant, wind in einer fpater ericeinenden Aniopausichreibung fell-migt merden. Bei vier Flucingen merden an 3wei Tagen Singenflinge bis au 1800 Kilometer Bange ausgeführt. Beibt die Beranstallung auf drei Flugtage beichranft, tabet ein Stredfenflug bis 1000 Rim. Lange nur en einem bet flatt, An ben Geiden anberen Flngtogen merden bedraftlige bis au 1200 Rilameter Länge andgeführt, Ge-binnte merden außer ber erzielten Reifegeichwindigfelt be-binnte Defungaanfgaben. Samtliche Stredenflage haben ari und Biel auf bem Slugbafen Berlin Tempelhof, Gie biebern fich in Teilftreden, auf denen in bis gu 19 Rife-Dier Abltand vom grablinigen Aurs Abmurfftellen einfendet werben, die gefunden werben millen Das Aufaben diefer Abwariftellen ift der michtigfte Teil des Wett-Esmembepunftes ober einer Teilftrede jewie Heberung ber Beurfunbungogeit führt aum Musicheiben. be Sahl der tellnehmenden Gloggenge fann auf 150 be-trauft werden, Rennungsichtut ift der 10. April bei der tuerbaleitung des Deutiden Lufifportverbandes, Ber-

#### difcher ichwimmt Dochitleiftung

Cinmpiaprifungofdmimmen in Magdeburg

das erbe Belde-Clempiapralungsichnimmen, bas am enden eine ausgezeichnete Befehnun gefunden heite, est im dritten Nauf dem jungen Bremer Atfiche r is amer Jahren bestehende Oochfleiftung Derichs um Jehntellefunden auf fo,t Seftunden zu verbeftern und alle dritter Benticher unter der Minnlengrenze zu

berfellerte ben ben 100-Weier-Damen-Breiftiffcmin. Imeisen Lauf des 100-Meier-Damen-FreifilschimDersellerie die Bertiner Rire issele Arend in in
idatzeitweiten Seis von ilise Allinuten die Sicher
fless von geil. Golbert ilbeutden) beitwölige Oddigen
am eine Seinnde die felhh binter Fri. Ohliger
der den eine Seinnde die felhh binter Fri. Ohliger
der der den der der die der den im 200derren-Benfichminnen Paul Com ars (Goppiner de hach hariem Lang Minuten von Siefen in Ioda,
den begreich dieb. Das 100-Meter-Kinfenschimmen
den begreich dieb. Das 100-Meter-Kinfenschimmen
den begreich dieb. Tas 100-Meter-Kinfenschimmen
den begreich dieb. Tas 100-Meter-Kinfenschimmen
den begreich sieb. Tas 100-Meter-Kinfenschimmen
den begreich erreiche. Schumann (Leipzig) endete dier
des Besteit erreiche. Schumann (Leipzig) endete dier
des Minuten an durtier Stelle vor Schwarz (Wangbe-

tenen am gmeiten Tog murben brei nene Sochftleiftungen

#### Colonia 06 Koln in Mannheim

Meglic ihrer Gubbenficliend-Reife wird die befannte bes mehrfachen beutiden Mannichaftsmeiftere beite ich Rille auch am & April in Manubeim gegen Big antroten.

aniteting Bog-Städiemahuichaft wird am 16. April aberms Beg-Grabiemanusgeit wegen die dorrigen ibertreinugen Kämpfe onderagen.

### des erfte Pferde-Rennen im Jahr 1934

Diffelborf (18. Mara)

2. Gobesbuid-Jagbrennen. 1600 A. 2000 Weiter: 1. D.

Ediffers Bobenbals i Biegling), 2. Biniale, 3 Gartis. Tote: 54, BL: 16, 10, 20. Ferner: Mile, Arleccino. 2. Billbauf-Jagbrennen. 1969 A. 3930 Meter: 1. Stell Bebenefind Meerjunge (Dietel). 2. Mito, S. Cisfprofic. Toloi 213, Pf: 24, 17, Berner: Ichgermeifter, Renimeifter,

Spano, 2000 Meter: 1. Cofffers Parina (Stenling), 2. Ouffos, 3. fon. Iobi 16. Pri 16. 16. 14. Gerner: Ein, Rofenfrieg, Stiare, Refmis

5. Gerresheimer Jagbrennen, 1900 f. 2000 Meier: 1. Ran-Schule Gannoures Tenor (Dr. v. Borb), 2. Atman, 3. Nofenrot. Toto: 180, Pl. 25, 14. Berner: Fortis,

6. Habnenburg-Jagbreunen, 1660 A. 2000 Meier: I. Fran Dogga Molfater (Mulden), B. Sagermeiber, S. Drobel. Loio: 130, Pl.: 18, 14, 18. Ferner: Molwitha, Bodenfalg. 7. Soloh-Reland. Darbenrennen, 1. Buldmenns Re bog!

2. Lotifien, fl Etober. Loto: 40, Bl: 20,94 Act-Edwertlieb, Mibariff, Dan, Bentwogt, Gintfint, Temflied, Bimmenfonig, Stifet.
g. Reiterflurn-Glaftennen. 210 A, 1400 Meter: 1. Mit.

dels Inn von Werth, 2 Micelet, A Remrod und diffigli-grann (bobes Rennen). Todo: 90, Bi. 100, 64, 90, 18. Geo-ner: Captette, Mecrisoriel, Schuppatron, Starmited, Cor-beerrofe, Andura, Gellride, Tunie, Monorchie.

#### Berliner Mingerturnier beendet

Denifde Elege im Beber, und Beltergemicht

Bedauerlichermeife mar ber zweite Abend bes internationalen Berliner Mingerintniers nur febr fcmad befucht. Die ausgezeichmeten Rampfe Satten einen Maffenbeinch nerbient gebabt, Turnierfieger im gebergemicht murbe bei Mundmer Commptagmeite Gbri, ber fich demit auch als Bertreter Teutidlauds bei den Gurepameifterichaften in Rom bebanpte. Efri beliegte ben Dresbener Bittmes noch Bunften und gemann donn gegen feinen Landomans, Dering, be biefer nach 6:00 Minuten Rampidaner verlege aufgeben munte. Gert fatte aber auch bier icon bie befferen Beiftungen gegelet, Bering beite porber einen Punfrfieg erhielt den Ghrenpreis des Bleichefportführers,

Gewinner des von Bolfefangler Roolf Ditler geftifteten Gurenoreifes im Beitergewicht murbe Chafer-Schifferftabt, ber durch fein glangenben Abidmeiben die Berechtigung feiner Aniftellung für die deutide Mannichaft tils stom bewieß. Der Pfillger beflegte ben Schweden Un. berifon und den Danen Jeufen nad Bunften. 3m Mittelgewicht fingte der Comede Gilbing Rillifon, bes alle feine Gegner enticheibenb bezweng. Um Freitog legte er @dabler-balle nach 8:50 Min, und Rupret-Berfin nach 5:30 Min. auf Die Schultern.

### Vor einem neuen Rennjahr

Der größte Ziefftand überwunden

Grit nad Abiding der norjährigen Renngeit murbe ber Bentiche Renniport unter notionallogialififde Subrung gebent. Durch gielfichere, lebenanotmenbige Dafinafmen bat fic Dbergruppenführer Stantfrat Sipmann in für gefter Grift uneingelihronftes Bertrauen erworben. Und menn am Sonntag in Buffelborf bas neue Bennjaft anglanter murde, beginnt pratitif ein neuer Abidmitt in ber Gefchichte bes deuriden Renniports, Bereits im lebten Commer mehrten fich Boche für Boche die Beichen, bab mir Dilfe ber nationaljogialiftliften Regierung, Die Bollblutgucht und Rennfport ale wichtige Gufteren bes bentichen Bireichaltelebene anerfunnt bat, der größte Liefftanb in ablebbarer Beit überwanden fein wird. Deute barfen wir juverlichtlich ber Bufnnft entgegenfeben. Gelbitver-Banblich find Bellbinigucht und Renniport nicht mit einem Schlage mieber jur vollen Biltie ju erweden. Bu tief-gebenbe Bunben find dem Menniport infolge ber Birt-icolionot in langen Jahren gelchlagen worden. Aber, bag es aufwarts geht, in gewig. Heberall wird von den Rennpereinen, beren verantwortliche Dianner wieder Mit gefant baben, Aufbunarbeit geleiftet. Menupreife merben erbobt, bobentende Beronfinitungen porbereitet, die Bufnen inftand gelegt, furjum alles geinn, ber Sacht, an ber bie große beutiche Renngemeinbe Sangt, neuen Aufrieb ga geben. Gemaltige Schwierigfeiten mitfen noch erfolgreich

belampft werden benor das Biel erreicht ift. Daß es aber erreicht werden wird, danan beliebt beute fein 3meifel

Salten mir und einmal por Mogen, welchen unmerftell-baren Diedergung der Renniport durchzumachen Gatte. Roch im Jabre 1928 betrug bie Wefamtfumme ber ausgeworfenen Preife einschliehlich der Buchierprämien rund 8 500 000 Mt. Derfe Summe ging bis auf 8 949 000 Mit. im Jobre 1902 und 2 504 000 Mt. im Juhre 1938 jurid. Burden 1998 nach 1891 Flag- und 847 hindernistennen mit 19 300 Einriern gelaufen, fo waren es 1927 nur noch 1200 Flach- und 617 Dindernierennen, 1903 fogar nur 1909 friach und 650 Binbernierennen. Die Gefamtgaft ber Charter betrug 1968 unr noch rund 18 000. Dabet beite ber Ginot im Berjabre icon tatfraftig eingegriffen, um ben Rennfport nor bem rolligen Erliegen ju bemehren. Mus Mitteln des Buchtlonds murben den Bereinen 144 000 Mt. fur Rennpreife jur Berfügung geftellt, baju tamen 45 000 Mf. ens Staatsmitteln und 19 500 Mt. an Beibilfen son an den briliden Rennwerrinen intereffierten Gifdten. Bur rechten Beit tam ber Retionaljogialismens and Gianternber. Der bentiche Renniport batte fein weiteres Duft bes Riederganges ertragen tonnen, ohne bis and Mart ge-

### Olympia-Arcisausidreiben

Literaterifcher 2Bettbewerb der deutschen Leichtathletif

3m Ramen bes herrn Reichalpunfuhrers ruft ber Deuriche Leichiathleitl-Berband (DSB) bie benifche Jugent, vor allem nuiere Clompla-Rampfer ber lehten und früheren Diumpliden Spiele, auf, fic an einem literarifden Cinmpia-Prelametibemerd gu beteiligen.

Griebuiffe Bet nationalen, internationalen und olempifchen Betifumfen, inmeeffante Mbbandinngen über einbeine Gebiete der Leichtarbleits sollen in Joren von Au ra-aussaus mit der Jiestehung "Olumpta 1988" nieder-geschrieden und verdisentlicht werden. Sie sollen unterer Jugend und besonders unseren Chumpta-Kandidaten als Anzonng und Ansorra dienen Gleichzeitig wird die Deffentlichfeit burch die fortlaufende Berbifentlichung ber beften Auffane einen Hefen Ginblid in bas große Erleben einer Olumptabe erhalten und boburch unferen Rampfern einen notwendigen Ruffhalt geben fonnen.

Bur die Beften Arbeiten find Pretie bed Berrn Reichs. fportführers, des Deurichen Leichinthletif-Berbandes, des Reichsonnichuffes der Sportichriftleiter im Reicheberbund der Deutschen Prefie, der Polifport- und Reichabahu-Sportund Zurn-Bewegung, durch den "Bolltiden Beobneter", ben "Angeifi", ben "Beichtanbleien" ufm. andgefest.

Das Breisgericht beftebt aus bem Meichalperfith-rer, bem Gubrer best Deutlichen Belchteifleit Berbundes und dem Preffe-Babrerrat des Deutiden Beichtarfletif-Berban-

Die Muffane (bochtene brei Geribmafchenfeiren einseitig boppelgeilig beichtieben) find an ben Deutigen Leichtathleitf-Berband (DSB), Münden, Romanftrabe fit, eingufenden, Bedem Muffap ill ein Bild bes Berfaffers (möglichft eine padenbe Beröffentlichung aus einem Beitfompf) befaufigen. Golu & des Ginfenderermins für ben Wenbewerb 1904; 90, Juni 1904.

30 d n fb e u. 15, Mars 1984.

Der Berbandeführer bes DOB: Dr. Rati Mitter won Dalt.

Der Breffeführerrat des Deutiden Beide-atblerif-Berbandes ruft jur Mitarbeit am Clumpia-Breisausidreiben mit folgenden Werten auf:

Die beutide Gport- und Turn-Gemeinichaft wird in Sufammenarbeit und mit Unterbugung ber Prefe felbft mitarbeiten tonnen, die Dlampin. Stimmung in allen Rreifen unfered Bolfes an ichoffen, bie notwen-bige Borausfenung vollen Ginfapes 1906

Durch biefes Breibensichteiben erhalt aber auch bie bentide Sport. Literatur erminichte Stimmungs. bilber und die lebendige Bermittlung ber Gelebuiffe und Geichehniffe, wie fie bei Diumpifden Spielen an und allen

Mile tounen an diefem Bettbewerb, ber jahrlich Biederholung finden mird, teilnehmen. Un-fere Echnlingend, die vom Lehrtr das Thema vor-gescht erhalt, unfere Eportingend, die das Bilb Grer Erdume plaftich geftaltet, Unfere Aftiven, die ans eigenem Erleben formen, unfere Olumpia-Lämpfer, bie icon gegen die Beften der Belt gestritten haben. Die if a m t I i e eines Rampfers, ble mit ihm bogte und fampfte,

Schlachtenbummler, ber fic in glafenber Bemit bem Telegraph einen Ging in alle Welt verfündete, Mann des Bertebra, ber ju Bande und ju Baffer, auf dem Ediff und in der Gifenbebn Clompte und Clumptafampfer erlebte und miteelebte. - Bas für ben Mann gilt, gilt auch für die Gran!

Sommert ibn binein in bie Bergen aller, ben alnmpifchen Gebenten, ben nimmbifden Gieg! Bntgunbet ben Gener ber Begeifterung, auf bog es immer fürter brenne. Die Spiele 1994 merben und muffen "Unfer Clompia" fein! Berlin, 15. 200rg 1904.

Dr. Dans Bollmann, Derbert Obiderningtat, Dr. Berner Gtorg, Gras Bauer.

### Socien-Alubkampf

IB 1846 Mannheim-Ta. 78 Beibelberg 1:8

Noch langer Panfe maren am Conntag die Bodepfelber mirder beipteibar, mas amft fofort ausgenüst murbe. Das bedentendte Spiel fand auf dem IB 46-Blay fatt, mo bie Entner die Beibelberger Entngemeinde gu Gaft hatten. Bei-ber maren beibe Mannichaften ju febr auf Rampf eingeftellt, to dab man nur vereinzelt icone Beiftungen fab. In Beginn find die Manubeimer iconeller be Raber und bebrangen bas Gafterer. Aber erft nach 10 Minnten gebt 29 46 in Bubrung, ale Reller entichloffen einichtengt. heibelberger legen fich nun machtig ine Beng, Den und Grenite find jedoch auf ber Dut. Brenglich wird es, als Bitibrod bet ber Mbmehr eines icharfen Couffes von Momer fallt, ober ben Rachidous balt Mubel, ber ins feere Tore gelaufen ift. Rach der Banie brangen bie Beidel-berger ftarf und Saben auch balb Erfolg mit ihren Ungriffen. Bolfert fommt durch, lanft in den Eduftreis und ichitht aus bem Lauf icharf ein. Des ameite Lor ber Gabe laft nicht lange auf fich marren. Bogel lauft aufen burd,

bride Berteidiger greifen ibn an, fo daß Maper freiftebe und die Glante von Bogel plagtert einichleben tann. Die Mannbeimer versuchen mit Macht, bab Unegleicheber ju ergielen, aber bie Angriffe find ju fomed, um bie Beibelberger Serteidigung zu iberwinden. Dagogen find die Angeiffe der Gofte immer gelährlich. Beit spielt fich frei und ichieht turg vor dem Tor icharl, aber Willbrack in auf dem Posten und foliggt den Ball ab, Both erwischt ihn nochmal, der Rachichus gebt aber daneben. Die Geidelberger heben auch weiterbin mehr nom Spiel und tonnen burd Maper eine Minute vor Golug noch auf 1:8 er-

Die Beibelberger hatten ibre Saupififrte in bem Bertelbigerpuer Miger-Deufer, Die auberft ficher maren. Much die Lauferreibe mar gut befeht. Bon Ueberfe but men allerdings icon beffere Spiele gofeben, baffir meren aber amet ausgezeichnete Aubenlaufer jur Stelle. Schreiber fpielte febr gur und auch der junge Gifen fübrie fich gut ein. Im Ungriff fab man Leute mit befannten Namen, aber nicht die Leifungen, die man fonft von ihnen fab. Both fpielte biesmal viel ju eigennübig, auch Bolfers erreichte nicht feine fonftigen Beiftungen, obwohl fie nicht ausgefprechen ichliebt moren. Am beften tounte ber balb. linte Mayer gefollen, neben ibm ber Sturmführer Meler, ber aber ju welch mar.

Much bel ber Dannfeimer Angriffbreife Mappie es nicht richtig. Bor allem fiel ber rechte Gingel Reller-Bachmid aus, die Angriffe murben viel ju laich vorgetragen, fe bağ auch die Erfolge ansblieben. Auch Geidel in der Mitte tonnte fich gegen die Beibelbergen Berteibigung ichtefit burdfegen, nur Glenneigi und Beber beigeen gutes Gutel. Die Bauferreibe gefiel bagegen beller, Edmab gab feinem Gegenüber nichts nach. Auch Lup und Anbel maren ficher. Wen und Greufich verzeidigten in ber erften Gallie gans ausgezeichnet, um in ber aweiten Balbgeit einige taftifche Gebler gu machen, bie auch bie Tore tofteten. Wirtbrod bhelt einige ichmere Eduffe febr gut, an ben Toren tonnte er faum etwas mechen.

Sieben Nationen für Budapeit gemeldet

Gur die nem 10, bis 15. April in Bubapeft flattfinden. ben Europameiftericaften der Amaienrhoger baben bis jum erften Rennungofching fieben Rationen ihre Melbungen abgegeben, und gwar Deutichland in Teilnehmert. Bialten (8), Ruminien (8), Defterreich (0), Edmeben (4). Rormegen (4), Lettland it). Erwartet werben noch bie Jufagen von Daurmart, Finnland, Grland, Bulen, Tichecofoworei und England, jo bag neben Ungern ind. gejamt 14 Rationen vertreten fein werben.

#### Streistlaffe I

Bebbelbeim - 3loetheim 8:3 Rurpfelg Redarau - Stdenbeim tit Lenterobaufen — Redarftenfen 2:2 Ebingen — Redarftede 2:2 Brubl — Labenburg 1:0

Gennichtstelter: Sont liefen Meibner ihre Meibner in Buer C.
Gennichtstelle für Dulliff: fanst Allend meibner i genbenteit.
Ebnier - Healtlinen: Geet Enna Elfendart - Genbenteit.
Edhaf elber - Sport: Ench Muller - Edbreckbeniche Lenichung mit ber nicht er der Bernetten ich eine der Willeden Fernet - Angelem und der Bernetten fran erbeiten fiche Mittelle mit Meinelle und der Schaffen der Genet in der Mittelle und Gestelle und Geste

Schrifteitung in Derfiet Urfatt Duldrie, W. un, Deltupleffente au Confidentiate flage in Britmar 21 100

ge wenerlangte Beiträge feine Gemille + Midfienlung und bei Midfagerte

Stuttgarter Reitturnier Guter Sport am Camstag bei faft ausverlauftem Sans

Raff dem erften Zog batten bie Beranftalter bes Stutte ! garter Reitturntere und am Combing wieder einen fodnen fportligen und Bublefumberfolg. Gon am Rachmittag mar bie melte balle febr gut befindt, obwohl nur einige unbedentendere Betibemerbe abgewidelt murben. Um Abend waren dann rund 5000 Jufdener gefommen, fo des bie Beranftalter ein faft ansvertauftes Dans gu vergeich-

Mittmeifer Geller som Reiterregiment 18 gewann am Rachmittag das einleitende Jogofpringen auf "Jaung" mit o Beblern und 06% Set. vor Stallm. Bange auf "Urfus" und Cot. Coultes (Mundener Bul-Reirfdule) auf lotte" mit ebenfalls 0 Gehlern und je 37 Gef. In dietem lebifden Springen famen von 22 Teilnehmern nicht weniger ale 20 feblerios aber ben Rure, Das nichteffentliche Funiorenfpringen bolte fich Suno Dent-Stutigart mit 0 Beblern und 38 Get. por Margot hader-Einitgart unb Gije Weber-Goppingen mit gleichfalls 0 Beblern und ie 87 Gef. Frip Hichele-Dellbronn ale Bierter batte ebenialla feinen gebier, brauchte aber 30 Gef. In der Abtellung Bi biefes Springens fiegte Werner Genfert-Reichenboch mit 0 Behlern, 41 Gef. von Lifelatte Bielel-Bad Cannitate und Muguft Schmary-Genrensburg mit je 48 Gef. bei 0 Geblern.

Ein nichtoffentliches Jagbipringen ber Rlaffe A ficherte Cin michtorientliges siggoipringen ver Klabe A ingerte fich Berner Duit nut "Ingo" mit 0 Redlern, W Eet, vor A. Schwarz auf "Bella" mit 42 nud Günther v. Maur auf "Apelina" mit 44 Sel. bei 0 Jehlern, — ihm Abend gab es ganz präftige reiterlige Zelkungen. Den einleitenben "Springpreis der würtrembergischen Reiter", Jagdferina gen der Rlaffe I. ficherie fich D. Rimmerle auf "Geiblin" dent ber befferen Beit; drei Wferde maren fehlerlos über den Rurd gefommen. Bu ben wertvollften Wetibemerben bes Abembe gehörte ber eifte Teil ber großen Dreffurung-fung ber Riaffe M "Das Olempiapiere". "Draufganger" (M Sted), "Artus" (Berta) und "Beibmund" (Statel) binterliegen ben betten Ginbrud.

Die großte Aufmertfamfeit galt bann dem 3 ago. fpringen ber Rlaffe Ib, bas pon den beften beutden Springreitern beftritten murbe. Es waren feche fiobige Sinderniffe gu überminden. Bauf Pferbe non 16 BiteSinderniffen - Dodforung 1,05 Meter, Oger 1,70 Reter breit und 1,80 Mir. lang - ichieben Dr. Bielgers "Anita" (Biefiper), Die Chellands "Girfta" (v. Gobler), Gri. Girphans "Mifa" (G. Lange) ans und nur Chall Geotgens "Abnhert" (M. Golft) und hauptmenn Rrligers "Donauwelle" (Bel.) blieben auch bier fehlerlos. Beibe triften fich denn in bie Deiden erften Breife. Smet Edannummer ergangien dos intereffante Brogramm, Dr. D. Oftermeier ariete mit feinem Ceibenfchimmelbengft "Dobeas" einem zweiten Pferd Dreffnren von einzignrtiger Schonbeit; bie Reichewehr führte unter bem Dotto "Dferd und Moior in Rampfvermendung" einige Uebungen aus ihrem Dienftbeirieb por, die ebenfo wie das Dreffurreiten viel Belfall famben.

Die Grnebniffe: Springpreiß ber muritembergifden Relier: (3000fprin-"Springptels der untelembergiligen Neiter: (Japolytingen Kiefe Let. 1. denn Getnamanns "Teidith" id. Kümmerie) & Jedier, 41 Gef.; 2. WW. Navenadergs "Jwan" (Q. Quber) & Jedier, 45 Gef. — 17 Teilnehmer. — Cignungsprüfung für Neitgierde (Liaffe A. M. a) Pferde im Privateite: 1. fef. d. Vrems "Amteo" (d. Beilet) 2. WW. Navensdungs "Heiner id. Stalger); 2. R. n. BB. Gallingens Bugifa" (Bri. Chueider) — 7 Teilnehmer, d. Weiners poolfa" ifri, Someiber) - 7 Triinobmer, b) Diente-pferbe: 1. Bol. Brof. Bintigaris "Sportfer" (Bol. Comm. Reiperi; 2. Tesfelben "Stimfind" (Pol. Ober.B. Franti; 2. desfelben "Rbelinde" (Bol. B. Biogel). — Janbfpringen Riaffe A (nicht bffentlich) Abreilung B: Stutigarter Rugell Mliona" (Bel. Suppmanu) () Gehler, IB Gef.; 2. 3. Gnob "Janny" (het. Arced) o Jehler, 40 Sef.; I. Augle Goppin-gens "Dillie" (het. Stodes) o Behler, 40 Sef. — Trefint-praljung für Weltpferbe (Riefle M) Mbiellung B: 1, Stall Weitens "Draufgänger" (M. Stood); 2. Frip Wolfis "Ar-two" (C. Lorfe); a. A. Stoods "Feldmand" (M. Stood). — - Jagbipringen RL Thi 1. Sinll Georgens "Annbere" (A. Suift) i Bebler; 1. Pol. Damptmann Refi-gers "Dunnumelle" (Bef.) 0 Bebler; 8. We. Chellands "Birfin" (v. Goffer); 4. Dr. Bieglers "Unita" (Briiper); 4. Brl. Ciephans "Alfa" (G. Lange).

#### Turmhoch über allen bisher gezeigten Sängerfilmen



### mt LAURI VOLPI

dem König der Tenore - dem größten Sänger Italiena seit Caruso

Das Lied der Sonne Komponiert von Pietro Mascagni, "Matinatta" von Leoncavallo und Teile aus den "Hugenotten" erstrehlen im Zauberbann Lauri Voipis unvergleichlicher Schmene

### Lustige Liebesabenteuer

in der herrichsten Landschaft Italiens Venedig-Rom-Neapel-Capri. Weitere Hauptdarsteller:

Lillan Dietz - Werra Witt - Oskar Sabo Reichhaltiges Vorprogramm! Beginn: 2.50 5.10 7.10 8.30 Uhr



Kurhaus Sand (828m), bei B.-Baden, Nord, Hochschwarzw, Zentrum des Kur-gebietes der Bad. Höhe, Neues Sandsen-Strandbad. Pensian ab Mk. 6.—. Prosp

Bolvarys neuer ganz entsückender Film lch kenn' Dich

Willy Forst Magda Schneider

Musik: Franz Grothe Außen-Aufnahmen sonnigen Saden 3.00 5.00 7.00 8.30 Uhr Jugendliche Einlaß!

ALHAMBRA

Meueste Tonwoone

Riesen-Erfolg I Harry Piels

Hexenkunststück

voller Spanning - Aben-tener und Humor

Eine wirklich 2.50, 5.00, T.00, 8.40

ROXY

Neper Kulturülm

lational-Theater

Mannheim

Montag. den 19. MArz 1934 orsiellung Nr. 246 Misce H.Nr. 20

Die Heimkehr des Matthias Bruck

Schauspiel in drei Aufsügen

von Sigmund Graff

Regie: Richard Doruseiff

Mit wirkender Karl Marx - Elisabeth Stieler - Ernst

Langheins - Vera Spohr - Bum

Krüger - Frits Schmiedel - Hermins

Simshiluser - Hans Finchr

Vermietungen

Gelle | Ungeftatt. gut

Morgen: Der Münstersprung

legier - Klam W. Krause - Joseph

infung 20 Uhr

Ende 31,45 Uhr

was die Mode bringt: das gepflegte Kleid der sportliche Mantel das fesche Kostüm

Waßten Sie schon, daß dies alles zu bürgerlichen Preisen. für jeden erschwinglich — zu haben ist in Monatsraten von 10.- Mk.

" Geschie Strums

Die Bellage

#### Sentert - Lone Blankonfeld - Hans Mannheimer Frauen-Zeitung

Anteng 19,30 Uhr erscheint jeden Mittwocht

Eleapaitige Klainanzeigen bis zu elser Höhe von 100 mei je mm 6 Plg. Stellengesuche je mm4Ptg.

# Kleine Anzeige

In beiden Theatern Dienstag, leizier Tag

der herriich. Ufs-Film

Das Schloß

im Süden wit Liene Baid, Vikt. de Rows

2. Max Adulbert in den Lustaplei

Wie words ich energisch

£.00, 8,88, 8.50, 7,00, 8,20

togend augelesses

Annahmeschluß för die Mitteg-Ausgabe vorm. 8 Uter, für die Abend-Ausgabe nechm, 2 Uhr

#### Offene Stellen

Schleifscheibenvertreter nus Canegali L. April burchand eingeführt und brande fundig und mit nachweise, Erfolg: inning und mit Kongoresso. Erteig Bemerkerinn, m. inningen West (Cnalitätionare) für inn. Sengu. weised dornige Jodafriegebiet iofort gefindt, Ansinhet. Angebote unter Werderfix Rr. 17 180 P. 180 en die Geichatung. \*\*3880 Treppell. vor.

#### Fach-Vertreter

ani eingefährt, gewandt, energlich, Apier, für den Begirf Manubeim, durchans ehrlich, heibelbern, Speuer, Dürfheim von meich, radiodren bedeutender Auderwerenfahrtf, die fann, gefücht bedentenber Budremarrnaber, perfein, gemme utele feine Spegialitaten berfielt, Mang, Mobgerei gelucht. Es wird mir am eine ge. Mang, Mebgerei reifte Perfonlichfeit gebieg, Cho. Pring Belleten-rafters, mit ansgeprägt, Verfang. Etrabe 27. 20718 indigent refleftiert. — Angebute unter Angebe von Referenzen i. Bellugung eines Lichtbellbes erb. unter S O 168 an die Geschafts-belle diefen Blatten. With

#### Lehrling

für Lebenimineigrofbnublung gum 1. April geficht. Gprachtloffe ober Mineifenter (mittl. Reife). Gtreb. fame, fleffige junge Beute belieben Augebote unt. V B 11 an bir Gefchaftettelle b. 281. an fenden. #5574

man sucht und findlot

Haus- u. Geschäftspersonal sicher,

schnell u billig durch eine kleine

Anzeige in unserer Zeitung. Auch

bei An- und Verkäufen, Vermie-

tungen, Mietgesuchen, Tausch-

und Geldgeschäften haben sich

die Anzeigen in unserer "NMZ"

Denken Sie stets an die Neue

Mannheimer Zeitung, eine

"Kleine Anzeige" darin hilft!

tausendfach bewährt.

Verkäufe

# Die Qualitäts-Küche

eteta gatragues Herren-Kleider

Finkel, H 6.7 Fernior 792 68

Die neuesten Modelle in grüßter Auswahl unver binch, zu besichtigen bei Zimm er in n.n. Zimmer in Kinn. Zimmer in Zimmer in Kinn. Zimmer in Kinn. Zimmer in Kinn. Zimmer in Zimmer i

Riichen, Epcife. dingelmidel 11 febem annehm. baren Preid. Adolf Freinkell

Fahrräder fabrifuer, Sinberrab Plati - Necech 20, 22.—, mit Ballen u. 38. Waruntie MR. 87.30. (Sebr. Waber große Auswahl

Platfenbuber,

Perser

Teppiche

Betleken.

from billige

Seleganheitskilste.

F. Bausback

M 1, 10.

ejette, Gerb

**\*2829** 

Deutscheu Perser Teppiche RYM

nantie in allen Busführungen Herrenrad 28 .-

# Die billige Küche

Total-Solafzimmer

Gir Deret Mibbel - Klinger S L F u. T L S

small Similar

CHARGE AN WAY

befondere au

Fahrräder . 64. Spez. . . 34-Rappold, 6 2.14

Wäscheschrk.

mit 2 Platten. Sallon 32.- 2 Edaufeben, Friagieite enerm 2 Ochantenen, delle Gebr. Ro. 1 Transporent der von 18.— an billig abangeden. DOPPLER B I, II, I In a Jetzt J 2, 8

heitskäufe!!

#### agebr. Möbeli Schon, Schlatzim. Cebertlubmibel, Buderichtung. 12 perm. 18 M.C. U 5. G. 1 Tr.r.

dench v. gö. Rol aparı bez., 22. Matr. abr. abr.

Deffect gebr all 12., Riffen gebr ab 2... mebrere

Einige aut erh

Anzüge

oteri. Sta. pii

P 7, 10, 1 Te.

Unterricht

Institut

Sigmund

l I, D am Schief

2. Mal 1934

bendkurse

mit. Beifen

Werkstätte

Automarkt



Birk&Balduf stancell-6.m.b.E. fel 21210 etzt Wertistr.



Goliali Opel-Limousine Cincy men

CARNOLDIC

Behogi Parteste in doll Zimmer de Comment de

der bereitigen vonnbeigen werben biermit jur Tellnahme an bieler Zaglaber geladen. Bei diefer Masitmung verben Alcheristenung werben Alcheristenung und Richtsbeitmungsbe als zuftimmend gegablt is ih Abe. IV Chies.), Bertreter ber Beietligten hoben eine ichtigibe Polimacht mitzubeitnacht

eine ichtlitiche Sollmacht mitzuveingen.

Eigentlimer, die gegen den Plan
iber die Reneiniellung ober gegen
die Abtretung von Ernadfieden
Einenehmagte im erdeben ober
eiwa hieraus Entschlingungsaniprücke abzuleiten baben, wers
den aufgeiordert, ihre Anformes
ipstehen, in der Taginher aussmelden, Einen nochtedaliche Gettende undering derfelben in andgelösteten, inobefondere in diese auch im
Bege der Alage gemöß \$ 17 CZ100,
nicht mehr möglich (§ 15 Abieb V CZ100.)

Mannheim, ben It. Blarg 1931. Bab, Begirfoemt, Mbt. II.

Die Lernmittel für bal Cont. afte 1984/95 follen vergeben mer-ben. In Betrode fommen: Goreib-und Beidemmaterialten für ben Miementarunterricht, Etoffe, Bolle uim, filt den Ganderbeits - Unter-richt. Angebote die instedens Donnersing, den 3. April 1802, werm is like. Angedorfenstrucke in. Ochingangen beim Saddiliken Rechnungsunt — Reichaffungs.

#### WIR ERHIELTEN zum Premierentage folgendes

Telegramm e "Wünsche sehr daß die Freundin eines großen Mannes auch zur Freundin aller Mannheimer wird. Eure Käthe von Nagy" . Der Wunsch dieser Hebenswirdigen Darstellerin hat sich erfüllt . Für Tausende von Mannhelmern wurde Käthe von Nagy und Karl Ludwig Diehl zur Augenwelde und Herzensfreude im neuesten Ufa - Film Die Freundin eines großen Mannes o Die meisterhafte Spielleitung Paul Wegeners versteht es, diesen prächtigen Film für jeden zu einem seltenen und wertvollen Erlebnis zu machen • Täglich 2.40, 4.30. 6.30, 6.30 lm

ine gates D. T .-

Er mull doch mit pain

chater Sangfall cook

Deter Mater and

Winschen augsterligt D. T.-Assign von

Mt. 58.~ Ht 70.~

Specialisms für

Deutette Teche

Breite Gerabe,

U. L. III

agentiler Schanburg



anz-Anflingerkurs beginnt Privatstunden jederzeit. - Tel. Sigiz. Plissee - die neue Mode Letzter Termin tile die Berfelbere

Dobifeume, Runten, Stidereien, Stoff Defgist. Biefenarbeiten, Ansolioder, Anbple aller geten atbeiten erftflaffig und billight get Geschwister Nixe, N 4, 7 Keine Ladenmiete



feinduftig.
ausgleble
Garantle gut n
Pfd. Mk Ldo
Greulich, N 4, 13
Grewistatt. 0. Solda 04,19

Wir erfüllen durch Entra-Anfestigungen jeden Sonderwunsch-

Bevor Sie sich einrichten, besuchen Sie zwanglos unsere sebenswerte 6 Stockwerke-Ausstellung

Telkamphaus

Mannheim, O 5, 1 - Heidelberg, Bismarchplatz

Am 17, Mare verschied nach kurzer Krankheit unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und

Geofimutter, Frau Kosa Abramowitsch

im 80. Lebensjahre.

Familie Ernst Edestein Familie Rudi Schwarz

Die Beerdigung findet Montag, den 19 Mars, nachm. 4.30 Ubr. vom israel, Friedhot aus statt-

#### Familien-Drucksachen in wenigen Stunden Druckerel Dr. Haas, R 1, 4-6

Wir haben uusere Kanalei von B t, 6 nach

0 7, 16 Eingang Heldelberger Straffe verlegt. Dr. Weingart u. Dr. Marck Rechtsanwälte



Hellmann Heyb BREITESTRASSE OF SAME



Qualitat III 65.00